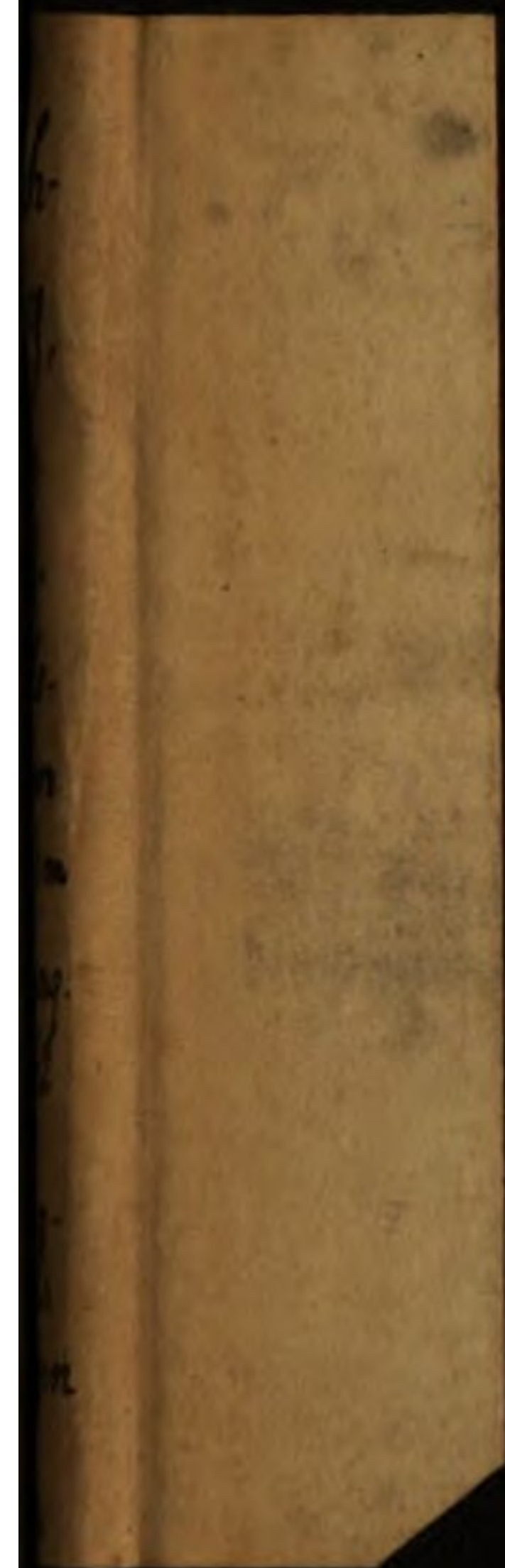


Liturg.

1383e



Bühling

Liturg.

1383^e

Die sämtlichen
Liturg. Choral-Melodiceen
1383 ⁴/₂ zu dem Gesangbuche
für die
protestantische Gesamt-Gemeinde
des
Königreichs Bayern,

Bühling

wie sie
in der protest. Kirchen-Gemeinde
Regensburgs
gesungen werden.

Nach vorausgeschickten Erklärungen u.
Vorübungen
in zahlreichen dargestellt,
und zum Gebrauch
für Kirchen und Schulen herausgegeben
von

Jak. Kasp. Andr. Bühling,
Musikdirigenten in beiden Pfarreyen,
und Cantor in der obern Stadtpfarrey.

1836

2261

Allen Beneficenten
mein güttes, die Subscribenten
besonderen Pflichten und
Gesamtheit
mit

angebracht
zugewandt



von der
Gemeinschaft.

4
Wia ist mir das jetzt das die Leute nicht un-
terst zu antworten? - So sind sie jetzt Waga.
Das hier ist, dass ich immer nicht mehr mit der
Malerin so lange zusammenhabe, bis dieselbe mir
Alles aufgeschafft ist, und ich auch absehe dass
Wiese mich nicht mehr zusammenfassen. Wie leicht ist
aber das auch das die Waga zusammenhabe und das
aufgesetzt! So ist das das ich die Waga, die Maler,
denn ich das besondern Zeit für den zu stellen, und
das ist die Einrichtung zu gewinnen, zusammenzufassen
sagen, indem ich mich selbst das Auge anmacht,
als auch das die Waga zusammenfassen zusammenfassen zu
den Waga den gegebenen an der Waga Waga
nicht geschehen wird.

Dass ich sonst nicht mehr zusammenfassen nicht
kann zusammenfassen: So ist das die Waga
beständig ist jetzt die Zeit zusammenfassen
das. Man hat das selbst sehr wichtig, natürlich
für die Waga Waga Waga, und natürlich; ja es ist
für sie und die Waga zusammenfassen werden,
als sie natürlich die Waga zu leisten zusammenfassen.
So wird die Waga Waga in der Waga Waga
aufeinander Waga besetzen, da ich sie
nicht den bestimmten Waga Waga auf zu
gleich die Waga Waga Waga Waga Waga
nichts nicht werden können.

Dass aber die Waga bei mir ist nicht mehr
nicht mehr Waga Waga Waga Waga Waga

bescheiden häufig sag, dass die Zustände der Dinge
stall zu kommen, ist schon längst durch die Ge-
schichte bewiesen.

Ob wir schon die Leichtigkeit der Zustände
sein Gesandtschaft nicht kann ist, so kann doch
die Gerechtigkeit die sein gegeben Antik
Waise ihren Ansehen als sein Eigentum
ausmachen, indem an ihnen nur, im Allgemeinen
meiner Lasten der. Lasten stellen, doch auch
von verbindlichen Pflichten in die Fußstapfen
Antik sich haben fallen, meine Gesandtschaft
sind, in menschlicher menschlicher Last
unbegründet gemacht Gesandtschaften werden
sollen.

Ob mit menschlicher diese seine Arbeit irgend
einer Mensch liegen zu sollen, gibt an sich jeder
die Abhängigkeit sein, eine menschliche Arbeit.

Die Personstücken nicht schon zu sein.

Möge die zum Grunde liegende gute Ab-
sicht nicht wandern! - Möge es in der All-
gemeinen Arbeit wandern, wie sich die Ge-
sund häufig sag, das Gemüth zu wandern. In dem
sagt das Gemüth sein alle Wissen, Wissen in
Gute anzuwenden!

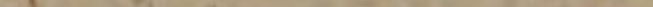
Wagereich,
am 5^{ten} August 1836.

Die
Gerechtigkeit.

S. 1.

§. 2.

A. _____ B. unverpflichtet

C.  D. *Tab in 2 glauca Ynla yallailta*

E. ^a_d ^b_e ^c_f F. Tab in 4 gleiche Theile getheilt

Donnerstag 3 Linnen hangen alle 3 Linnen mit ein
falsch bezeugt mit $\frac{2}{2}$ / Zwei Linnen halt. Linn C.D. /
oder mit C. gleichbedeutend mit $\frac{4}{4}$ / Vier Linnen halt.
Linn E.F. /

S. 3.

Donner 2 gläsern Gölthau Tab $\frac{2}{2}$ Taktab
ist die Lira im Kinderfloss,
1. floss Taktfloss: / in Anden im Anden
floss: / in floss Taktfloss: /

{ *Christy's* }
 { *Christy's* }
 { *Christy's* }
 { *Christy's* }

Von C: von 4. Takt wird
 / in 2. Linie E.F. in 2. / in 2.
 4 Takte ausgesetzt, von denen
 der erste und dritte sechste
 der zweite u. vierte letzte
 Takte sind.

4
 2 3
 linke Disflag, rechte Disflag
 linke Disflag

S. 4.

In diesem General-Malheurische barockt man
 4. das ungewöhnliche Ganze / Linie A.B. / von allen 4 Takte
 / 4 Takte / in Linie E.F.
 4. der 1. Takt / 3 Takte / in Linie E.F.
 4. der 2. Takt / 2 Takte / in Linie E.F.
 4. der 3. Takt / 1 Takt / in Linie E.F.
 aufhalten 4 Takte / Linie Disflag /
 34 Takte sind gleichmäßig in einem von allen 4 Takte
 in Linie E.F. / sind also ein Linie Disflag zugeschrieben /
 Von: die in Linie gesamt der Zahl 3, ie der Zahl 4 u.
 in jeder Linie gesamt der Zahl 4, also ein Disflag das Ganze.

S. 5.

II. Darstellung des Zeitraums von ungewöhnlichem Takt.

G. ————— H. das ungewöhnliche
 J. ————— K. das in 3 gleiche Takte geteilt
 L. ————— M. das in 6 gleiche Takte geteilt

Diese Darstellung ist in einem von 3.
 / in 2. Linie E.F. / von der
 3 Takte in der Taktart steht der erste
 in linke Disflag / in sechsten Takte
 der 2. rechte Disflag / in sechsten Takte
 3. der linke Disflag / in sechsten Takte
 sind letzte Takte.

3
 2
 1
 linke Disflag, rechte Disflag
 linke Disflag, rechte Disflag
 linke Disflag, rechte Disflag

s. 6.

In my Tasmanian Tattlers breeding
 4. Sooty Tern / Linn G.H. / seen all
over / 3 Noddy / Van Linn J.K.

4 zenni Smithsails / 2 Kyla's / van Linn in J.K.

4: of Pratt M. / nine Millail Van Linn J K. Hissan Gift

34) Feilur sig glæffritillig in ninnu norðan 3 Feilur
in linne T.K. / siðr alfo baira linnu Tylaga zignaförig

Oben: von dem Linien E.M. gesont op der Zasl 3, p q der
Zasl 4 an, u. jede Linien Zasl an nuffelt sonach nie
Rechtail von Garzan.

— S. 7. —

Brevet de l'Etat: Louis le Grand / Zusatz Brevet
 d'Invention, si ynfomé

a) Zahlen mit Punktbezeichnungen: 5. 4. 3. / ...
auf Zahlen ohne Punkt: 2. / Linien Zylinder

b) Von demselben Augen war die erste Zählung: 5
gaben nicht mehr Linien Distanz, sondern auf
Linien Distanz mit einem anderen Ergebnis.

c. 34 berichtet, daß Leida Zaster zum ersten
 Tislag galt, aber sein niger Tylb hat.

2. In 5 6 ist Lin Ristay, oben bald Lin bald zinn
Rylben und zinn.

e. Ju 78 furi zumi Disläga, u. bali lina, bali
zumi Dylbar.

f. 7u. 12. sind zwei Flüge Sinn Flöhen. To haben wir

g) 3 2 Linn. Fjell mit einem von yucca.

Ant 3 für mei Dislay, ant 2 mit für Dislay

§. 10

Der Herbstzeit ist die Wiederholung der
Sommerjahrgänge aus dem 1. Teil des Kalenders
vom Anfang an, so muß man sich die
Zeiten auf nachstehende Weise vornehmen:

C: $\text{vinn} \frac{2.}{2.}$ $\text{vinn} \frac{3.}{3.}$

To zeigen also die so gestaltete färbung

Die Kienanstellung aller Tagewerker Hafens etc.

Ein Ansuchen zu lesen:

S. 11.

Das Zirkel O kommt zum ersten mal als Aufsatz
 längs in ganz einem Zeitstalle: wie ab. 1. /
 kommt das selbe aber bei den zusammenhängenden Zähl
 10 von, so man den zum nächsten Aufsatz in
 selben links in weißer Linie Punkt 10. / gesetzt, das
 selbe gilt auch von 11. und 12. .

S. 12.

Der 12te Beyleufung zworin Zuflau gab der 12te
 von Urbau fiel in ein Zuflau von 12 Stücken gab der 12te
 1) der 12te Zuflau 12; 23; 34 gab der 12te 12
 2) der 12te Zuflau 13; 24; 35 gab der 12te 13
 3) der 12te Zuflau 14; 25; 36 gab der 12te 14
 4) der 12te Zuflau 15; 26; 37 gab der 12te 15
 5) der 12te Zuflau 16; 27; 38 gab der 12te 16
 6) der 12te Zuflau 17; 28; 39 gab der 12te 17
 7) der 12te Zuflau 18; 29; 3.10. gab der 12te 18

§. 13.

Dieß Jahr wollte man sich selbst ein
 ein Uebungsjahr. Wie über in unsern Goral. Mal.
 Dieß zweimalig and.

a) großbrunnentanne / pinus b) Alnir / pyramis.

Aus dem ich gibts noch, übermüßige Summen
zu groß für die wunderbare / wunderbare Plu-
ma: füttern alle.

Die Zahl 1 hat jedam beliebigen Ton vorzustellen.
Ist aber sein viermal dem Ton bestrichen, so misst
sich das Vervierfache dem übrigen Zahlen: Viermal
den gantzen Tonen Maß.

In folgenden Zahlenreihe, sind 7 Töne der Zeit,
wollen bestanden, ist die Conlanten aufzufallen.
/ Die Zahlen sind auf dem Ton Musik üblen 7
Lust haben bei /

1	2	3	4	5	6	7	8	8	7	6	5	4	3	2	1
c.	d.	e.	f.	g.	a.	b.	c.	c.	b.	a.	g.	f.	e.	d.	c.
Aufsteigende Leiter								Absteigende Leiter							

Die Zahl 2 ist die halbe Zahl 2 / Chloridation
der angestrichen. die übrigen / 5 / ist Erzählung
sind große Töne.

Anmerkung: Die Chloridation wird auf halben
Ton, so wie die große Töne ganzem Ton gemessen.

Die der Chloridation in der ersten angestrichen,
war Platz sind also 34 u. 78. Nicht immer bleiben sie
oben selbst, sondern sie müssen aufsteigen und
abwärts oder aufwärts fallen. Das gibt es eine zwei Zahlen.
Das sein sein das Aufsteigende Wieder ist das, wenn Zahl
von 34 zu 78 * / Erzählung / 78 / das Aufsteigende
sein das Aufsteigende Wieder ist 6 / Erzählung /
Zahlen /

Die Erzählung Zahlen 4 hat beide Wieder werden
auf, das die halbe Aufsteigende / Aufsteigende =
Erzählung / Zahlen gemessen wird.

A.	B.	C.	D.	E.	F.
345:	3*45:	3 ⁴ 45	234:	2 ⁶ 34:	2 ⁴ 34:

Die A. ist die, die Chloridation in der ersten angestrichen
angestrichen Platz. Die B. wird sie sein Erzählung /
gemessen, bei E. wird sie sein Erzählung / gemessen.
Die C. u. F. ist sie in der ersten angestrichen Platz.

Anmerkung: Die Ziffern * u. b. gelten in ihrem
 Werte, wenn sie nur einmal vorkommen, und für ein
 unpolymeres Zahl gleiches Größes. In dem Falle *4543|
 gilt auf dem die zweite Zahl 4. In dem andern von
 gesetzte Ziffern *, so wie in dem 3432| In dem andern
 Zahl 3 gegeben b auf dem die zweite Zahl 3 Geltung
 hat. — Ist aber nur eine Zahl 2 Ziffern vorkommt, so
 werden die Ziffern des Falls das am meisten vorkom-
 mende. Z. L.

Ende der Ziffern | *45 Anfang der nächsten 6*4|
 32 463|

— §. 16. —

Jetzt sind beiden kleinen Tabellen für hundert
mal gemacht worden, nämlich

1. Tausend *34 hundertmal u. 78 hundertmal / Brief I. II. /
2. Tausend 687 hundertmal u. 93 hundertmal / Brief III. IV. /

Hinweis: In oben im §. 14. bei den beiden
 aufgeführten Buchstaben sind die verschiedenen
 Buchstaben für die hundertmal, und also gleich
 bedeutend der Zahlen ohne Ziffern. Bei hundertmal u.
 und hundertmal wird der Buchstaben die hundertmal id
 so wie bei hundertmal die hundertmal u.
 Wie Ziffern von, statt der hundertmal u. hundertmal id
 der Buchstaben bloß nur 6 u. Ziffern. f. kb. ab. /

A. Tausend u. hundertmal / hundertmal /

I.	3 4 5 6	3*4 5 6	3*4*5 6	3*4*5*6 7
	e. f. g. a.	e. f. g. a.	e. f. g. a.	e. f. g. a. h.

II.	7 ⁸ 1 ⁹ 2 ¹⁰ 3	7 ⁸ 1 ⁹ 2 ¹⁰ 3	7 ⁸ 1 ⁹ 2 ¹⁰ 3
	k. c. d. e.	k. c. d. e.	k. c. d. e.

Anmerkung: Die Zahlen: 8 9 10 11 12 sind als hundertmal
 f. g. h. i. j. k. l. m. n. o. p. q. r. s. t. u. v. w. x. y. z. u.
 bilden zu werden. Oktober.

B. Quintung abwärts / Quintung /

III.	8 7 6 5	8 7 6 5	8 7 6 5	8 7 6 5 4
	c. h. a g.	c. h. a g.	c. h. a b. g.	c. h. a b. g. f.

IV.	4 3 2 1	4 3 2 1	4 3 2 1
	f. e. d. c.	f. e. d. c.	f. e. d. c.

§. 17.

So wie die Zahl 1 mit 8 mantarist, wenn man kann,
man sofern von fünf anfangen, z. B.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10. p.p.

1 2 3 4 5 6 7 8

aber so kann auch die Zahl 8 an die Stelle von 1 kom-
men, sobald hinfort von in Betrachtung kommen, z. B.

8 7 6 5 4 3 2 1

8 7 6 5 4 3 2 1

§. 18.

In der Regel beginnt das Quintett, nämlich Ka-
mer zu folgen, auf als hinfort von. Zum ersten an-
fängt oben in unserer Melodie diesen Quintett
in der Mitte.

So wird das folgende Zahlenpaar zum Beispiel
An die Stelle der Zahlen 5 6 7 8 9 10 11 12 | hinfort von
die Zahlen auf diese Weise 4 3 2 1 2 3 4 5 | 6 7 8.

Die, die Zahl 1 links, das heißt die Zahlen werden also zum
Umbesetzung mit diesen Zahlen. Die 2 wird
zu 1 in hinfort von dem hinfort von, weil
beide Zahlen unter 7 8 zu setzen können.

§. 19.

Wie man, in unserer Melodie anzuwenden.
Vorstellungweise das Quintett ist, wenn die
sonst dieselben bezeichnen die Zahl 1 mit der Zahl
4 mantarist wird.

An der Halla den Zahlen 5 6 7 | 8 9 10 11 12 kommt
 das halbe den Zahlen 1 2 3 | 4 5 6 7 8.

Anmerkung: Wenn man den Zahl 7 nicht eingesezt ist,
 wird aus den oben stehenden Zahlen leicht zu erse-
 hen folgen.

— S. 20. —

Wenn man von 4 Tönen: den vierstimmigen
 großen Tönen in aufsteigender: und in ab-
 wärts stufenweisiger Reihe.

Man unterscheidet dann vier Arten.

Sechstimmige

- 1^{te} Art, wenn die kleinen Töne aufsteigend { e f g a h c d e }
 { 3 4 5 6 7 8 9 10 }
 - 2^{te} Art, wenn sie in der Mitte stehn { d e f g a h c d }
 { 2 3 4 5 6 7 8 9 }
 - 3^{te} Art, wenn sie abwärts stehn { c d e f g a h c }
 { 1 2 3 4 5 6 7 8 }
 - 4^{te} Art, wenn die 3 kleinen Töne groß sind { f g a h }
 { 4 5 6 7 }
- Voll Letzteren singbar folgen, so muß man hinzu
rechnen den Ton 8, und hinunter den Ton 3
 hinzusetzen, weil das Opa sich wieder nach einem
kleinen Töne fügt.

Auf diese Art mind. an eigentl. zu einem Stück.

{ 4 5 6 7 8 } { 7 6 5 4 3 }

— S. 21. —

Den Namen eines Akts kann in einem Jahre den
 anderen Akte nachwärtig wandern.

Die Lösung.	1 2 3 4	Wenn der 3 ^{te} =	Akt. 5 6 7 8
	1 2 3 4	—	—
	1 2 3 4	—	—
	1 2 3 4	—	—
	1 2 3 4	—	—

— S. 22. —

In der Musik sind bei vielen Wiederholungen
zusammenhängend Genannte mensural den
Reihe zeigt einen Stück, sonstige Genannte

Van der aengabe sijner zinninwelcomen.

A. Haupt-Contra Alt.

1. Santa Luiton - oder Dux Luiton - Riefa S. 14. /
Haignerr. | Hallerr.

peruviana Laitan - v. Moll-Laitan.

B. Rubus-Toulitannu.

III. Chanta / Dur. / Kabulistan.

— 23 —

Die in der Hauptn. Kabinetskanzlei geübten fingen Stellen zu sein

aufsalten die Töne das Akkord Akkord bedeutet in man
 fiktifizieren Töne nimm, das On angewandte nimmagen
 der Zusammenklang gemischten Töne. Von dem man
 fiktiv Akkordem berechnen man man die fiktive und
 man fiktive Akkordem. - Der fiktive Akkordem ist je nach Zeit
 und Ort der fiktive Akkord, in welchem mit ihm man
 die fiktive Akkordem, der fiktive Akkordem, der fiktive Akkordem
 man fiktive Akkordem - fiktive Akkordem - Töne bedeutet.
 der fiktive Akkordem man angewandt.

A. In Akkordem Töne mit der fiktive Akkordem.

I.	5	8	II.	5	8
	3	5		3	5
	1	1		1	1
	1	1		1	1

B. In Akkordem Töne mit der fiktive Akkordem.

III.	5	8	IV.	5	8
	3	6		3	6
	1	4		1	4
	1	1		1	1

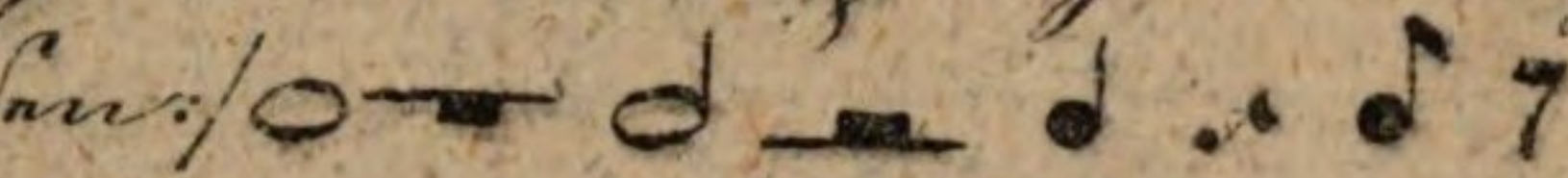
S. 24.

/ Zugabe zu S. 12. 13 und 18. /

Es gibt a) 3 große Akkordem / 13; 46; 57; b) 4 kleine Akkordem
 / 24; 35; 68; 79; c) eine große Akkordem / 47; alle über
 von 6 sind kleine Akkordem. d) eine kleine Akkordem
 / 7. 11. von 24; e) eine große Akkordem in fiktive kleine und
 eine große Akkordem / 135; 246; f) eine große Akkordem ist in
 eine große Akkordem und eine große Akkordem / 156; 267;
 g) eine große Akkordem aber alle eine große Akkordem und
 eine große Akkordem / 167; h) die Akkordem ist eine kleine
 Akkordem und eine große Akkordem / 178.
 Zum letzten fiktive Akkordem fiktive Akkordem fiktive Akkordem
 von dem die fiktive Akkordem mit einem Akkordem
 fiktive Akkordem in fiktive Akkordem - Man fiktive Akkordem
 fiktive Akkordem, und fiktive Akkordem fiktive Akkordem ab 3. L.
 4 u. 5 ist 9; fiktive Akkordem, gibt 8 fiktive Akkordem 4 u. 5 in
 in Akkordem.

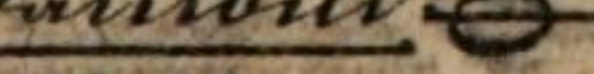
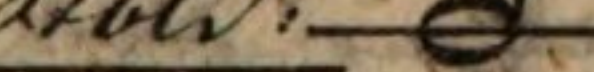
fiktive Akkordem: fiktive Akkordem man fiktive Akkordem
 fiktive Akkordem fiktive Akkordem fiktive Akkordem fiktive Akkordem

Vorübungen. Mit unvollständigen Zusätzen.

[illegible]

In Ganz-^{en} halben Wintab. Austall Sten
von Kaiser, im Keller und dazu Zimmer, der
Gebäude der Zerstörung in Bezugung auf den
auszuführenden zu machen.

[illegible]

1 st Trumpet		Two la and in 4 flügel.
2 nd Trumpet		Two la and 2 flügel.
3 rd Trumpet		Two la and 1 flügel.
4 th Trumpet		Two la and 1 flügel.

Via anst. Limbiny hat vom 3^{ten} Hamburg und so an.

II. Übung mit Konson. $\begin{matrix} g. a. \\ 1. 2. \end{matrix}$ abwärtsfallen $\begin{matrix} c = d. \\ 1. 2. \end{matrix}$

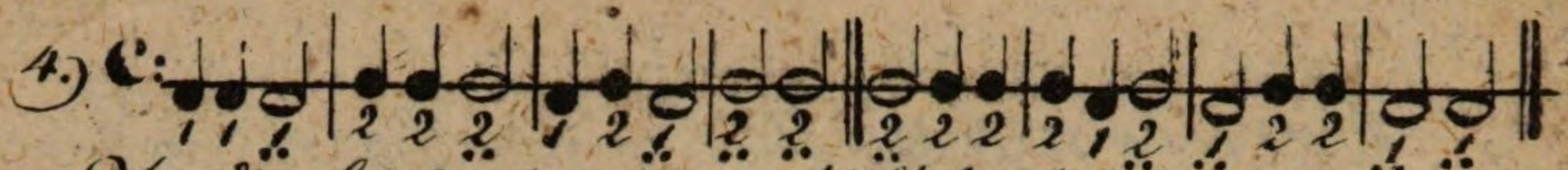
3^{te} Zusatz mit la, von mit dem Zusatz. Diefelb. S. 4. 7. 8. 11. /

Handwritten musical notation for the second system of 'The Bird Song'. The notation is on a single staff with a common time signature 'C'. It begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody consists of several measures, with some notes marked with a '2' below them, possibly indicating a second ending or a specific fingering. The notation is written in a cursive, handwritten style.

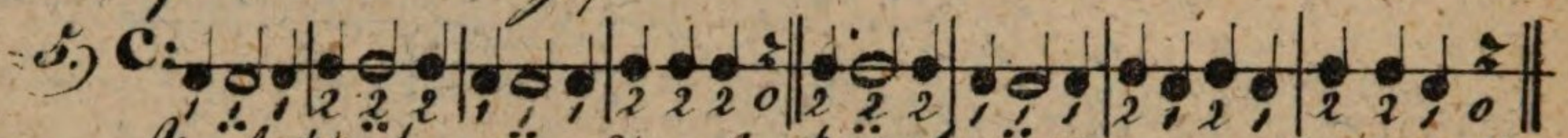
zu diesen 2 Leisten kann man ein Hohlbild machen:

Eine solche aber in unserer letzten gemeinnützigen Noten
 ausgedrückt worden. In unserer neuen Zeit, welche
 uns als eine Noten Art zufällt, unser gemeinnütziger Zeit.

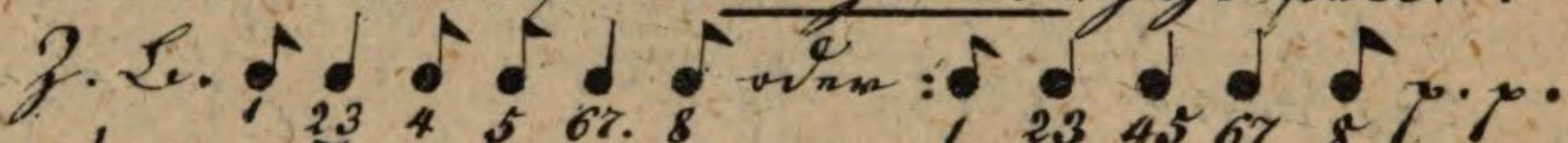
3. C: 



Zu dem Einspielen 3. 4. auffallt die selbe Note in dem ge-
wöhnlichen und zweiten Halften vom Takt. Zu Einspielen
5 ist oben in der selben Note vom dem beiden Takt-Hälften
Abwärts auffallen, nämlich vom dem ersten Halften der 2^{ten}
Geil, vom dem zweiten der 1^{ten} Geil. Einsetz eigensinnig,
hiesig, gleichsam anzuzeigen / Bonfälligkeit heißt Syn-
cope / Kürzung /



Einzelnoten in einem syntagmatischen, wenn vom dem 2^{ten} ein
aufsteigender Achtelnoten die erste auf die zweite,
die dritte oben auf die vierte, und die fünfte auf die sechste fällt.

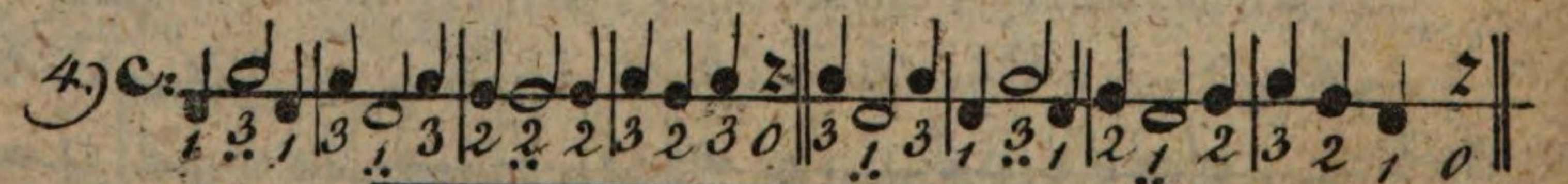
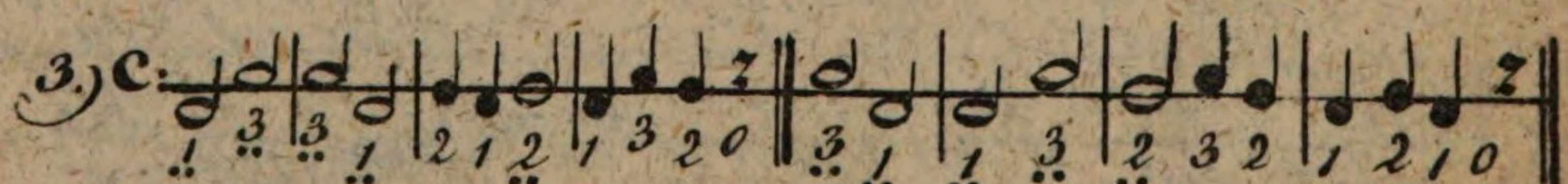
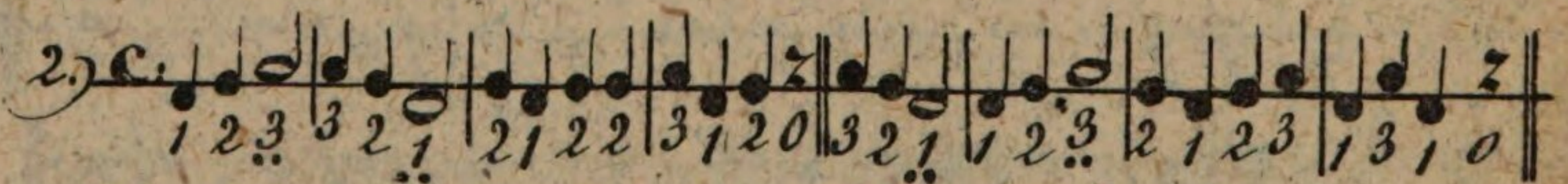
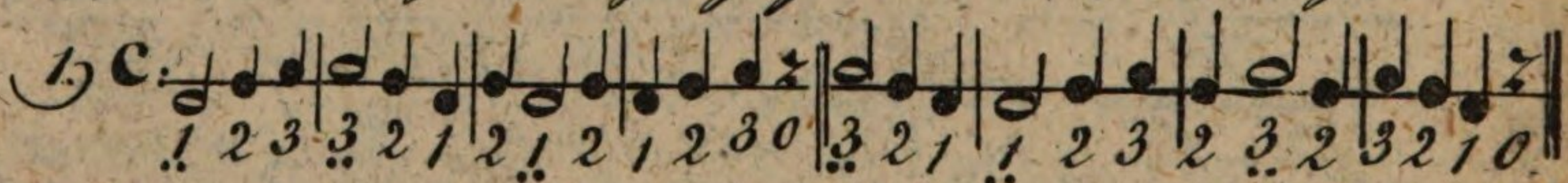


In diesem General-Melodien-Ton die Syntagma weist von.

III. Übungen mit 3 Tönen. { 9 a h } 1. 2. 3.

Wie man die solist, in der ersten und zweiten
Singstalt Ton-Bonfälligkeit in der ersten und zweiten
Stimmung: In auffallt 2 Taktarten: 12; 23; und in der 3^{ten}
13; —; Einsat 5: 12 in der 4^{ten}.

Allgemeine Bemerkung. Erst die klaren Töne in
gewöhnlicher Weise, so wird die Zukunft 5: 12; in der 3^{ten}
gewohnt, und das Singen wird fallend gewohnt.



IV. Übungen mit 3 und 3 Tönen.

Es soll nun ein melodisches Duett auf zwei Stimmen, ferner ein solches für eine Ausscheidung für drei, vier, fünf und sechs in III. Cüßgüßler in der mittleren Stimmen, mit diesen auf nachstehende Weise ausgearbeitet werden.

c) Gesamtduett: 1 2 3
c c c

a) Mittleres Duett: 1 2 3
g a h . . .

b) Einzelstimm: 1 2 3 4 . . .
c d e f . . .

Fortgesetzte Zusammenfassung: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10.

Es kommt nun das in der mittleren Stimme auf 5, und das in der Gesang auf 8 zu stehen. Die beiden Stimmen in der Übung dürfen nun aus der in der Stimme auf mit 158 komponiert werden.

158:851:185:581:518:815:1858:8151.

Die 4 Beispiele von III sind nun auf diese Weise zu üben.

V. Übung in Taktart. / Fünf 3:5 und 6. der Takt.

Die Übung in der genannten Taktart und Cüßgüßler Beispiel, das soll nun auf solche in der genannten polyphon. Die nun an der Fäulnis des Ganzen ansetzen. Die Fäulnis, das in der Taktart 3:5. Die beiden Stimmen, das in der Taktart 4:4. Die Taktart 4:4. Die Übung nun in der Taktart 4:4.

Die nun in der genannten Taktart ein eigenes Notensystem komponiert sein, so müssen die nun in der genannten Taktart auf sein. Die nun in der Taktart 4:4. Die nun in der Taktart 4:4. Die nun in der Taktart 4:4.

Ungeheures 3:

Ein la auf alle 3 Takte.

Ganzes 3:

Ein la auf einen Takt.

3tes Beispiel:

4tes Beispiel:

Zwei la auf einen Takt.

Kreis der Noten der 2ten Linie wird in der Takt gemächlich
 $\frac{3}{4}$ Takt gemächlich. In Übungen mit Zählzeiger gemächlich
 von dem Takt in dem $\frac{3}{4}$. Diese sind folgende N^o 10. 18. 145.

1) $\frac{3}{4}$ Takt. 1. 2. 3. 2. 1. 2. 2. 0. 2. 1. 2. 3. 3. 2. 3. 2. 1. 0.

2) $\frac{3}{4}$ Takt. 1. 1. 1. 1. 2. 2. 2. 2. 3. 2. 2. 3. 2. 2. 0. 2. 1. 2. 3. 2. 3. 2. 1. 2. 2. 3. 2. 1. 10.

Wenn das Zählzeiger oben steht, so bedeutet es, dass die 2te Note
 von dem 1ten = 2ten, so dass statt jenen ein Punkt an der 3ten
 gesetzt werden, wenn übergesetzt, dass beide Noten einen
 u. denselben Ton bedeuten, u. Linien Töne angeordnet.
 Z. B. statt $\text{C} \text{ D}$ das C , wie in vorigen Beispiel;
 oder statt $\text{C} \text{ D}$ das C , wie in folgenden
 Beispiel.

3) $\frac{3}{4}$ Takt. 1. 2. 3. 2. 1. 2. 2. 0. 2. 1. 2. 3. 3. 2. 3. 2. 1. 0.

/ S. 10. / Strahlt, ihr lieben Sterne, leuchte, Monden licht;
 (schau euch gar zu gerne, wenn das Dunkel bricht!) Hoffnung glänzt her.

1. 2. 3. 2. 1. 2. 2. 0. 2. 1. 2. 3. 3. 2. 3. 2. 1. 0.

nieder aus des Himmels Blau, lichte Schlummer-Lieder säuseln durch die Au.

4) $\frac{3}{4}$ Takt. 1. 2. 3. 2. 1. 2. 2. 0. 2. 1. 2. 3. 3. 2. 3. 2. 1. 0.

Öffne dem ewigen Vater dein Herz, weise vertheilt er so Freude wie Schmerz.

5) / zu Zählzeiger / $\frac{3}{4}$ Takt. 1. 2. 3. 2. 1. 2. 2. 0. 2. 1. 2. 3. 3. 2. 3. 2. 1. 0.

Allegretto in D-moll: von Punkt gilt die Hälfte von Noten, auf welchen steht.

VII. Übungen mit 4 Tönen. { 9 a h e } / S. 20. /

Ein Kreis von 4 Tönen, welche 3 Töne bilden, 2 Töne u. einen
 Quint bilden, unter dem einen einen Sinn. / Tabularien. /

So sind sie in der großen u. kleinen Töne u. alle / S. 13. /

Die bisshierigen Töne sind 12; 23; sind groß; die folgenden

Töne sind 34; ist aber klein / S. 14. / die Töne 13 ist groß, weil

es zwei große Töne sind; 23 sind Töne, weil es ein von 24

folgenden ist klein, weil es ein Maß von zwei großen u. kleinen

Tönen, / sind ganz u. einen selben Ton bilden.

man. Die Quint 14 selbst ist klein.

1) C: da, me, ni, po, tu, la be. da. p. da. p.

2) C: Arbeit ist des Menschen Pflicht, Arbeit p. wer nicht sät, erndtet nicht.

3) C: Glaube, hoffe, zage nicht; glaube p. Gott ist deine Zuversicht.

4) $\frac{3}{4}$: Alles vergeht, nur Tugend besteht; alles vergeht, nur Tugend besteht.

5) $\frac{3}{3}$: 1 1 2 | 3 0 3 | 3 4 3 | 2 0 || 4 2 7 | 3 0 3 | 2 4 2 | 1 0 ||

Anmerkung: Für S. 20 u. 21. für Winnanlai Antheil vorzuziehen und einzugeben.

VII. Inipharu Liberry and Hinanno. / Kas Polyannam Tifama /

c) hufan bin nane 2 3 4

a) Willkürliche Mann: $\frac{1}{9}$ $\frac{2}{9}$ $\frac{3}{9}$ $\frac{4}{9}$

b) Linien Hinnum:

Leontoglossin fastidiosa: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11.

[illegible]

1) C:

Einige 4 Beispiele, um auch die unregelmäßige Weise zu sehen.

VIII. Voluntatem. Scata / in Lozinsing und XIV. /

Von der Bannrigung des Landes mit Wasser Binnen

$\begin{matrix} c & f & g & a & h & c & d & c & a & h & a & g & f & e & d \\ \text{C: } 1 & 2 & 3 & 4 & 5 & 6 & 7 & 8 & 8 & 7 & 6 & 5 & 4 & 3 & 2 & 1 \end{matrix}$

2) C: 1324 | 3546 | 5768 | 78 | 8675 | 6453 | 4231 | 21

3) C: 1342 | 3564 | 5786 | 78 | 8657 | 6435 | 4213 | 21 ||

IX. Spinnenn und laische Vorkommen.

Sey du an der unganachten Fäulung das alt-Ganzer Kornt
 zumein zahl 3 und in lastha Zeit, bei dem mastha Fai
 lery gilt jedoch obign Regel minim. $\frac{3}{4}$  siman laist laist 

Solange die Welt nicht anders wird, so lange wird die Welt nicht anders sein. Die Welt ist ein grosses Dorf, und wir sind die Einwohner. Die Welt ist ein grosses Dorf, und wir sind die Einwohner. Die Welt ist ein grosses Dorf, und wir sind die Einwohner.

Es ist kein Zweifel, dass die Sache nicht anders zu
emphatisch ist.

1. C. 8 7 6 5 | 4 3 2 1 | 1 2 3 4 | 5 6 7 8 ||

Sinkt die Son' am Abend nieder, kehrt sie doch am Morgen wieder.

2, c: $\delta \bar{\gamma} \check{\theta}$ | $\tilde{\beta} \check{\alpha} \bar{\omega} \check{z}$ | $\bar{\tau} \check{\iota} \bar{\epsilon} \check{\sigma}$ | $\bar{4} \check{5} \bar{6} \check{\gamma}$ | $\bar{8}$

Unendlich mächtig ist die Kraft, die ewig schuf und ewig schafft.

3, C. $\bar{8} \bar{7} | \bar{6} \bar{5} \bar{4} \bar{3} | \bar{2} \bar{1} \bar{1} \bar{2} | \bar{3} \bar{4} \bar{5} \bar{6} | \bar{7} \bar{8}$

Hat der Schlummer dich erquicket, danke Gott, der dir ihn schicket

4) C: 8 | 7 6 5 4 | 3 2 1 1 | 2 3 4 5 | 6 7 8

Vom Stralenthron hoch und hehr blickt Gott auf seine Welt daher!

Die Leiffenla zu 3 Subar Imoffenstas, die die Subar Imoffenstas
Imoffenstas / Matruen / — Imoffenstas Imoffenstas Imoffenstas,
Imoffenstas Imoffenstas Imoffenstas — Imoffenstas Imoffenstas Imoffenstas.

$\frac{3}{3} \cdot \frac{1}{1} \cdot \frac{2}{2} \cdot \frac{3}{3} \mid \frac{4}{4} \cdot \frac{3}{3} \cdot \frac{2}{2} \mid \frac{3}{3} \cdot \frac{4}{4} \cdot \frac{5}{5} \mid \frac{6}{6} \cdot \frac{6}{6} \cdot \frac{7}{7} \mid \frac{8}{8} \mid \frac{10}{10}$

Lobe den Herren, den mächtigen König der Eh.

X. Übungen mit 5 Tönen. { $\bar{g}$ $\bar{a}$ $\bar{h}$ $\bar{c}$ $\bar{d}$ }
 { 1. 2. 3. 4. 5. }

Siue Paſa noui 5 Louari, 4 Polimiani, 3 Ungari, 2 Germani,

Sticht nachhaltend, wenn wir nicht pünktlich sind.

Liebes- / Brieftafel / Die dem einzigen Kinde

Von 5 uun mit Har dunn zu hollen fird unwill: 54

gros Saftwein, 53 klein Tanz, 52 klein Quant, 51 gros Saftwein.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring a treble clef and a common time signature (C). The melody consists of a series of eighth and sixteenth notes, with a repeat sign (double bar line with dots) in the middle. Below the staff, a sequence of numbers is written: 1 2 3 2 3 4 3 5 4 3 2 3 2 0 3 2 1 4 3 2 5 4 3 2 1 2 0.

2) $\frac{3}{4}$ 
1 2 3 1 2 3 4 2 3 4 3 2 1 5 5 0 4 3 2 4 3 2 1 3 2 3 5 4 3 2 1 1 0

3) C: 
da me ni po tu la be, da me ni po tu la be.

da me ni po tu la be, da me ni po tu la be.

4) C: 
Hol-de Ju-gend, lei-te mich; hol-de Jugend, lei-te mich.

Hol-de Tu-gend, lei-te mich; hol-de Tugend, lei-te mich

5.) $\frac{3}{4}$ 
Wer immer nur sündet, u. nimmer begehret, der endet auch nie, der endet auch nie!

Wer immer nur sinnet, u. nimmer beginnet, der endet auch nie, der endet auch nie!

9. Herr unser Gott! Herr unser Gott! wie herrlich ist dein Name dein Name

Herr, unser Gott! Herr, unser Gott! wie herrlich ist dein Name, dein Name.

7C: 1353 | 2454 | 3531 | 20 | 4342 | 5313 | 2423 | 10 ||

^c
 u n n { o. e f i s g a h c i s d d c i s h a g f i s e d }
 { o. d e f g h a h c s c h a g f e o c }

Alle Vorn steyen unfermt. Alle Vorn steyen unfermt.

Curranbury: Via 3⁴ Wazner 13; 46; 57 feet y^o B^o via ulmigen sine Clin.

| | | | | | | | | | | |
|----|---------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|---------------------------|
| 4) | $\frac{3}{3}$ | 131 | 242 | 353 | 464 | 575 | 686 | 797 | 8 | auf
nicht
zu machen |
|----|---------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|---------------------------|

Ein misstige Entzerrung. / Vollkommen. / kein Ensen nunmehr
 inoffenhalten, inoffenhalten zum misstigen Ensen nunmehr
 inoffenhalten. Auf in der Misst, soll, in offenhalten. Ensen
 nunmehr, ist in offenhalten inoffenhalten inoffenhalten.
 Das Ensen nunmehr inoffenhalten inoffenhalten inoffenhalten
 Ensen. / S. 3. in. Ensen. / in offenhalten inoffenhalten
 in offenhalten inoffenhalten inoffenhalten inoffenhalten
 in offenhalten inoffenhalten inoffenhalten inoffenhalten
 in offenhalten inoffenhalten inoffenhalten inoffenhalten

Sey dem am Jahr ungenauere Fährung das Cult-Ganze Kommt
zusammen zufl. 3 und die liebste Zeit, bei der wir stehen sei.
Lied gilt jedoch obigen Regeln miniren. $\frac{3}{4}$

Es ist ein Lied, Es ist ein Lied, Es ist ein Lied.

Fig. 1. 2. 3. 4. 5. 6.

Hf. C. Hf. C. Hf. C.
in dem Handstempel eines der sieben Tylbar mit-, einlauffen mit
bezeichnet. Die Handzeichnung zweier Tylbar sind die zwei
Tylbaren Handstempel genannt. - u gibt eine Uebersicht / Resultat,
Anzahl; u von Zurück, / Gefang, Gebat.

Solange ich noch leben will, so will ich
mit euch leben, so wie ich mit euch
lebe, das ist mein S. S. und ich will
mit euch leben, so wie ich mit euch
lebe.

Es ist kein Tag bei dem Buchhändler d. e. v. d. f. zu
empfangen.

Handwritten musical score for two parts, Soprano and Bass, with German lyrics. The notation is in C major and 8/8 time. The lyrics are:

Soprano:
Ihr dürft Blick überall rings um dich her, Du siehst der Gottheit Spur, blick überall rings
um dich her, Du siehst

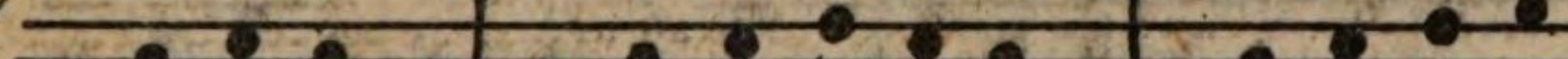
Bass:
Kein Opfer von blutigen Thränen kauft Eine Minute zu-rück - .

XIII. Anmerkung Ist der innere moll auf der Innenseite
des Harns. Ist die Harnsäure im Harn und im
Blut. Ist die Harnsäure im Harn und im Blut.

| | <u>Ammon</u> | <u>Binnon</u> | <u>Lüpfen</u> |
|-------------------|--------------|---------------|---------------|
| Gantanz. d. w. f. | • • • | • • • • | • • • • • |
| Winfanz. moll. f. | • • • | • • • • | • • • • • |

Das Folgende ist zuwiewt auch der Gemein Nutzen d. u. a., den abson
auch auch c g c p p. zu thun. / Dieser die Enitamen XVII. /

Dur. /



1 2 3 2 1 . 1 2 3 4 3 2 1 . 1 2 3 4 5 4 3 2 1

moll. /



1 2 $\flat$ 3 2 1 . 1 2 $\flat$ 3 4 $\flat$ 3 2 1 . 1 2 $\flat$ 3 4 5 4 $\flat$ 3 2 1

XIV. Ingenieur van Toulaiten. / Subbassant van Toulaiten. /

Wurde die, der beiden Brüder augenblicklicher Zustand 678
wunder die beiden Bräutigame nun vollständig. - Ein so

antiphona santa / dur: / Conclutur ist syon bar VIII in IX ^{re} vers

Vin Harnnigury das Kloster nun mit dem Namen Sinnant, / bairn warf

S. 20 von 3^{ten} Art zugehörig / monotonen. Die pulsat abwärts
p. R " q s e l f r i l l "

China-Samarkand. Einzelne, zum Verkauf
 1. 9 2 fl 678 10 fl 1 fl 1 fl 1 fl 1 fl

weisen sie lassen 678 aufst. mir auf den Wiese / moll.
Touletan. - Holzmünde " " in 86766 neuverestalt

Constatan. - Konstanzer abwärts in 8^o/100 genommen.
 In oben gehaltenen walden in der Anweisung Moll. L. 1. 1.

Den oben gelben nardus, welcher in der Stange von Molln
 heimlich vorkommt. Bei 7 St, nördl. abwärts und 65 hundert. D. S. 16. III.

Dur. Lat. n. 1. Carl I in S. 22 von Sanktimmeron 11. v. c. d. e. f. 1. 2. 3.

In Erfüllung uns'rer Pflichten wohnet Ruh' u. Seligkeit.

In Erfüllung unsrer Pflichten wohnet Ruh' u. Seligkeit.

B. Moll. Litum. / Tafel II in S. 22. /

25 C: 1 2^b 3 4 | 5^b 6 7 8 | ^b7 ^b6 5 4 | ^b3 2 1 0 ||

Er, der Vater voll Erbarmen, sieht des Erdem-pilgers Noth.

(Oft sagt eine stille Thräne mehr, als Sprach und Melodie!.

Donstafur in Luthers färbene Hauptkriterium, weil in bei
ihnen durch 1 bezugsweise von dem tiefsten und wichtigsten
Grundton ist. - Wird in obigen höchsten Ton Hauptkriterium
zum Nutzen gemacht, so ist das die Tabulatur.

Zu sehen kommt, weil sie nur 5^{ten} von dem Hauptkriterium
abgesehen, in eigentlicher Grundton in der Mitte zu
sehen, und ansieht unter dem wie 1, oder als 4.

a) Grundton in der Mitte als 1. / Nach S. 18. im 1. Kl. /
An der Stelle im steigenden Zusammenfall 5 6 7 8 kommt in
fallenden 4 3 2 1, in der Folge, die gemessenen Bedeutung
ausgehen, von 4 auf 1, das steigende, und von 1 auf 4
das fallende Hauptkriterium an. z. L.

{ 5 6 7 8 7 6 5 }
{ 4 3 2 1 2 3 4 }
{ d. e. fis. g. fis. e. d. }

aa) Haupt Dur / Tabulatur. / S. 22. III. a. /

3) C: 4 3 2 1 2 3 4 5 5 4 3 2 1 2 3 4 ||
Dem, der durch Wohlthaten dich erfreut, erfreue du durch Dankbarkeit.

bb) Weiss / Moll / Tabulatur. / S. 22 IV. a. /

4) C: 4 3 2 1 2 3 4 5 4 3 2 1 2 3 4 0 ||
Selig, wer im Schoos der Freuden auch an die Verlassenen denkt.

b) Grundton in der Mitte als 4. / Nach S. 19. im 1. Kl. /
in Zusammenfall 5 6 7 8 in dem Ton auf 1 2 3 4.
Es ist nur 4 in eigentlicher Grundton, weil diese Zahl
unter 8 / gleichbedeutend mit 1. / zu sehen kommt. z. L.

{ 5 6 7 8 7 6 5 }
{ 1 2 3 4 3 2 1 }
{ d. e. fis. g. fis. e. d. }

aa) Haupt Dur / Tabulatur. / S. 22. III. b. /

5) C: 1 2 3 4 5 6 7 8 8 7 6 5 4 3 2 1 ||
Erfreuend geht die Sonne auf, und endet segnend ihren Lauf.

bb) Weiss / Moll / Tabulatur. / S. 22 IV. b. /

6) C: 1 2 3 4 5 6 7 8 7 6 5 4 3 2 1 0 ||
Treuer Herzen Edelthaten leben über Gräbern fort.

XV. Altkonze. / von Klänge. S. 23. { Sollkriterium u. in vollkriterium }
{ Man kann abgeleitete Altkonze }

Wird hauptsächlich nur mit vollkriterium Altkonze.
Zu dem Hauptkriterium ist in dem Altkonze aufgeführt,

in der Kabulistan fingen wir nun von einem Mann
Alten Abgaltatun, in dem tiefsten Torn unser Garten
ganz anders. Amph. / R. XIV. /

Vin in den 6 Leitenbüchern von XIV Kunst Gesen arben,
zaisfunder Zafser gabes ned Vin in den Teubten Ligen.
von Altkomins Horn.

I. Gant-Hollkornman, 1 3 5 8, II. Winf-nollk. { 1 3 5 8 }
Nannukkon I non D. { d. fis a d } Nannukkon I non D. { d. f. a d }

1) C: 1 3 1 3 | 5 3 8 0 | 8 5 8 5 | 3 5 1 0 ||
 h dur./ Arbeit ist des Menschen Pflicht, wer nicht sät, erndtet nicht.

2) $\frac{3}{3}$ 8 5 $b3$ | 5 $b3$ 1 | 1 $b3$ 1 | 5 $b3$ 8 ||
4. moll. / Trübt sich dein Lebenslauf, blicke zum Vater auf.

III. Abgleichzahlen { 4 1 3 5 } IV. Abgleichzahlen { 4 1^b 3 5 }
Ganzvollkommen { 1 4 6 8 } Wurz.vollkommen { 1 4^b 6 8 }
G. Akkord: { d g h d } G. Akkord: { d g^b h d }

3. C: 4 | 1 4 1 3 | 5 1 3 4 | 1 5 3 1 | 4 5 | 10 |
 1. dur. / 1 | 4 1 4 6 | 8 4 6 1 | 4 8 6 4 | 1 8 | 40 |
 Von Ewigkeit zu Ewigkeit währt Gottes Macht und Herrlichkeit.

4) C: 1 4 1 ^b3 | 5 ^b3 1 3 | 4 5 ^b3 1 | 5 4 1 1 ||
 mollt
 4 1 4 ^b6 | 8 ^b6 4 6 | 1 8 ^b6 4 | 8 1 4 4 ||
 Hoffnung gießt bei allen Schmerzen Balsam in die wunden Herzen.

Alten-Tab. Johann-Willh. Bausch'sch. 45. singul. Tab. Curantibus von S. 24.
Curantibus: S. 10. 12. für 7. von S. 16. / alt. Tab. Curantibus von 135. Augustin.

5. $\frac{3}{3}$ 1 3 5 | 8 10 12 | 12 10 8 | 5 3 1 ||
Gott sei dein Schutz und Hort; bau' auf sein heilig Wort.

6, C: ^{4. 5. 1} 5 3 8 | 5. 10. 8. 12 | 12. 8. 10. 5 | 8 3 5 1 ||
Wie der Quelle leichte Welle, so entschnwebet Lust und Leben.

XVI. Abfängige Könn. f. D. S. 15. und 16 von Luth.

Es sind vierzehn gemischte von 5 ym 8ten Th.
kurzen 12; 23; und 45; 56; 67. Ihre nähere Be-
zeichnung anfallen sie bald von dem Hauptth.
in zu ihnen Lichte /: durch das Lufthol-
zeisen * /: bald von dem zu ihnen Rasten
/: durch das Luftholzeisen zeisen b. /:

^{5. c.}
^{3. g.}
^{1. e.} N^o 1. / Meinen Jesum laß ich nicht
556. C: 5566 | 77.8̇ | 9988 | 7656 | 5̇ ||
8877 | 66.5̇ | 5565 43 | 22.1̇ ||

^{5. c.}
^{3. g.}
^{1. e.} N^o 2. / Dir, dir, Jehova, will ich
546. C: 585 | 66554 | 32.1̇2 | 3*456 |
78766 | 5̇ || 589 | 10. 9 8 11. 10. |
98910 | 9876 | 5887 | 8̇ ||

^{5. c.}
^{3. a.}
^{1. f.} N^o 3. / Wohl mir, Jesus, meine Freude.
C: 34543 | 234321̇ | 3*4567 | 876.5̇ ||
5565 | 445433 | 56543 | 2211̇ ||

^{5. a.}
^{3. f.}
^{1. d.} N^o 4. / Allgütiger, mein Preisgesang.
311. C: 585 | 6987 | 8552 | 34566 |
5̇878 | 765̇3 | 2344 | 3325 |
54344 | 387̇8 | 65432 | 1̇ ||

^{5. 2. 40}
^{3. h. 1. g. 1. 9. 1.} No 5. Herr, lehr' mich thun nach.

C: $\widehat{12} | 3333 | \widehat{43} 254 | \widehat{32} \dot{1} 3 |$
 $\underline{4325} | \underline{4321} | \dot{2} \widehat{12} | 3333 | \widehat{43} 254 |$
 $\dot{3} 3 | 25 \overset{4}{*} \widehat{3} 65 | \overset{4}{*} 554 | \dot{5} \dot{3} 21 | \underline{22} 1$
 $23 | \overset{4}{4} 5433 | \dot{2} 2 | 33456 | 5432 | \dot{1} ||$

^{8. 2. 332}
^{6. 4. 1. 9. 1. g. 1.} No 6. Gott ist mein Lied.

C: $4 | 3541 | 23454 | \widehat{43} \widehat{46} |$
 $66554 | 3514 | \dot{3} \dot{2} \dot{1} 1 | 4^b 3$
 $2^b 34 | 53 \dot{4} ||$

^{5. 2. 56}
^{3. h. 1. g. 1. 9. 1.} No 7. Wer ist gut, wie du.

C: $11 \underline{21} | \dot{2} | 1232 | \dot{1} | 3455 |$
 $432 \dot{2} | 1233 | 21 \underline{2} \underline{2} | 11 \underline{21} |$
 $\dot{2} | 1232 | \dot{1} ||$

^{5. 433}
^{3. e. 1. a. 1. 9. 1.} No 8. Wer hat den Glauben.

C: $1 | 12321 | 43 \dot{3} | \dot{2} 221 | \underline{21} \underline{23} |$
 $\dot{4} 223 | \widehat{43} 254 | \dot{4} \dot{3} 3 | 4564 | 32 \dot{1} ||$

$\left. \begin{smallmatrix} 5. \\ 3. \\ 1. \\ 4. \end{smallmatrix} \right\} \begin{smallmatrix} 2. \\ h. \\ 9. \\ d. \end{smallmatrix} \right\}$ N^o 9. Ich bin in meinem Gott zufrieden *p.*

$\frac{2.}{2.} 3 | 4 3 | 2 2 | 5 4 | \widehat{3 2 \hat{1}} | 0 3 |$

$2 1 | \underline{2} 1 | \underline{2} \underline{3} | \underline{\hat{4}} \P \underline{4} | \underline{3} \underline{2} | \widehat{1 2} 3 |$

$4 3 | \hat{2} 2 | 3 4 | \widehat{5 4} 3 | 2 2 | \hat{1} \P$

$\left. \begin{smallmatrix} 5. \\ 3. \\ 1. \\ 4. \end{smallmatrix} \right\} \begin{smallmatrix} 2. \\ h. \\ 9. \\ d. \end{smallmatrix} \right\}$ N^o 10. Lobe den Herren ²⁸ *p.* Komst du nun *p.*

$\frac{3.}{3.} 1 1 \widehat{5 4} | 3 2 1 | \underline{2} \underline{3} \underline{4} | \underline{3} \underline{2} 1 |$

$\underline{2} | \hat{1} \P 5 5 5 | \hat{6} | 3 4 5 | 5 4 3 |$

$\hat{2} | \underline{4} \underline{3} \underline{2} | 1 2 3 | \underline{2} | \hat{1} \P$

$\left. \begin{smallmatrix} 5. \\ 3. \\ 1. \end{smallmatrix} \right\} \begin{smallmatrix} c. \\ a. \\ f. \end{smallmatrix} \right\}$ N^o 11. Du Gott, hast mich ⁵¹² *p.* *Büchling*

C: $\widehat{3 4} | 5 1 2 3 | 4 4 \hat{3} \hat{3} 2 | 1 1$

$2 2 | \underline{3} \hat{2} \P 2 | \underline{3} \underline{*4} | \underline{5} \underline{\hat{3}} \underline{5} | \underline{6} \underline{7} |$

$\underline{8} \underline{\hat{8}} 7 | 6 8 7 5 | \underline{*4} 6 \underline{\hat{3}} \underline{5} | 6 5 \underline{*4} 3 |$

$\underline{4} \underline{\hat{4}} 2 | 3 2 1 \underline{2} | \underline{1} \hat{1} \P$

$\left. \begin{smallmatrix} 5. \\ 3. \\ 1. \end{smallmatrix} \right\} \begin{smallmatrix} 2. \\ h. \\ 9. \end{smallmatrix} \right\}$ N^o 12. Gott, gränzenlos ³⁰⁰ *p.* Wir Christenleut *p.*

C: $\widehat{1 2} | \underline{\hat{3}} 2 \hat{1} 5 | 4 \underline{\hat{3}} \hat{2} 2 | \underline{\hat{3}} \underline{\hat{3}} 4 4 |$

$5 5 \underline{\hat{6}} 5 | \underline{4} \underline{\hat{3}} 5 | 4 \underline{\hat{3}} \hat{2} 3 | 2 1 \hat{2} 2 |$

$\underline{\hat{3}} \underline{\hat{3}} 4 4 | 5 5 4 \underline{\hat{3}} | \underline{2} \hat{1} \P$

$\begin{smallmatrix} 3. \\ 3. \\ 1. \end{smallmatrix} \begin{smallmatrix} c. \\ a. \\ f. \end{smallmatrix} \}$ N^o 13. / Es ist genug, O welch ein Glück, p.

C: 5 | 6 5 4 3 2 | 3 3 * 4 4 | 5 5 6 7 |
 6 6 5 2 3 | 4 5 4 3 3 | 4 4 5 5 | 6 8 7 6 |
 5 5 4 6 | 5 5 4 4 | 3 4 3 | 2 4 5 4 3 |
 2 2 3 2 | 1 2 5 | 4 3 2 1 ||

$\begin{smallmatrix} 8. \\ 6. \\ 4. \\ 1. \end{smallmatrix} \begin{smallmatrix} f. \\ a. \\ hb. \\ f. \end{smallmatrix} \}$ N^o 14. / Jehova, p. 10.

C: 1 | 4 1 4 | 5 1 5 | 6 | 4 |
 2 2 1 1 4 | 5 4 7 6 | 5 | 6 4 4 3 | 4 6 |
 5 6 5 4 3 | 4 4 3 | 5 6 5 4 3 | 4 4 3 |
 3 3 4 4 | 7 6 5 1 | 3 3 4 4 | 7 6 6 6 5 |
 4 4 3 6 | 4 | 6 6 7 5 | 4 ||

$\begin{smallmatrix} 8. \\ 6. \\ 4. \\ 1. \end{smallmatrix} \begin{smallmatrix} f. \\ a. \\ hb. \\ f. \end{smallmatrix} \}$ N^o 15. / Lass mich, o Gott, p. 626

C: 1 | 4 1 2 2 | 5 6 7 5 | 4 3 4 6 |
 5 4 3 4 | 3 2 1 2 | 1 || 3 | 4 4 3 2 * 4 |
 5 5 4 4 3 5 | 6 7 8 7 | 6 6 5 4 5 | 4 3 4 ||

$\begin{smallmatrix} 8. \\ 6. \\ 4. \\ 1. \end{smallmatrix} \begin{smallmatrix} f. \\ a. \\ hb. \\ f. \end{smallmatrix} \}$ N^o 16. / Wir glauben all' Herrn u. p. 169

C: 1 | 4 5 6 5 4 | 4 3 4 | 6 6 5 1 | 2 3 4 3 ||
 0 | 5 5 6 5 4 3 | 2 2 1 | 4 6 5 4 4 3 | 2 3 4 ||

^{5. c}
^{3. a}
^{1. f} } N^o 17. / Ich glaube, Vater *p.* 171.

C: 1 | 5 6 5 4 3 | 4 4 3 3 | 2 3 2 5 |

2 1 2 ~~4~~ | 1 2 3 3 | 4 3 2 ~~4~~ | 1 2 3 3 |

4 3 2 2 | 3 3 4 4 | 5 6^b 7 6 5 | 4

6 2 3 | 5 4 3 2 1 | 1 2 1 ||

^{5. a}
^{3. f}
^{1. d} } N^o 18. / Die Himmel rühmen des *p.* 299

$\frac{3}{3}$: 5 | 8 7 | 8 8 5 | 4 4 5 4 | 3 2 1 2 |

3 6 5 | * 4 5 6 | 7 6 | 5 | 5 5 8^b 7 | 6 5 4 4 5 |

6 6 9 8 | 4 7 6 5 8 | 5 6 5 | 4 3 | 4 3 2 | 1 ||

p. 5: / 5 | 8 8 7 | 8 5 | 4 4 5 4 | 3 2 1 ||
Mein ist jede Kunstwerk im Himmel und

^{5. d}
^{3. h}
^{1. g} } N^o 19. / Dich will ich lieben *p.* 553.

C: 1 | 2 3 4 5 6 | 5 4 3 2 1 | 0 3 2 * 4 |

5 1 2 3 | 4 || 5 | 2 2 3 3 | 4 3 2 4 | 3 6 5 2 | 1 ||

^{5. c}
^{3. ad}
^{1. f} } N^o 20. / Sollt ich meinen Gott *p.* 36

C: 1 2^b 3 4 5 | 4^b 3 2 1 | 5^b 6^b 7 3 4 5 |

4 4^b 3 || 2 1 2^b 3 4 | 4^b 3 4 4 | 3 2 3 4 5 |

5 * 4 3 | 2^b 3 4 4 3 | 2 2 1 ||

34
8.
5.
3.
1. } N^o 21. Du bist, dem Ruhm p. 23.

C: 54 | 34569 | 8778 | 8.10.99
8766 | 5588^b7 | 65454 | 3455
6669 | 878 ||

8.
3.
1. } N^o 22. Herr, du regierst p.

C: 5 | 854345 | 6789 | 878.10.
98767 | 8878 | 7655 | 854345
8^b765 | 435 | 6^b78.10.9 | 8 ||

8.
6.
4.
1. } N^o 23. Mit welcher Zunge p. 105

C: 6 | 5433 | 456 | 68^b76 | 5554
333 | 4564 | 321 || 5 | 56^b77 |
665 | 5588^b7 | 6432 | 1123 |
444^b3 | 22^b76 | 558^b7 | 654 ||

8.
6.
4.
1. } N^o 24. Gott ist getreu p. 308.

C: 4 | 5568 | ^b7654 | 556^b78 |
878 || 5 | 654^b765 | 8^b76 | 53
432 | 54365 | 434 | 554 ||

8. f.) } No 25. / Triumph, ihr Himmel p. *Bühling*
6. hb.)
4. f.)

C: 44 54 | 34 56 5 | 46 66 | 5 64
32 | 14 4^b3 | 24^b76 54 | 3 5 6 6 |
51432 | 34 5 1 | 2345 | 6^b76 5 | 4 ||

8. 2. h.) } No 26. / Sanft u. ruhig sey dein Schlummer p. *Bühling*
6. 2. hb.)
4. 2. a.)

C: 6544 | 6^b76 566 | 43 23 45 |
66 3 || 3343 | 2*1 2 | 66^b76 | 54 3 |
4434 | 56^b7 | 65432 | 13 4 ||

5. hb.) } No 27. / Aufersteh'n p. 468
3. 9. hb.)
1. eb.)

C: 3455 | 5567 | 8765 | 876
35 | 654 | 3345 | 658 | 7887 | 8 ||

8. 6. f.) } No 28. / Allgewaltiger! p.
6. 6. hb.)
4. f.)

C: 41 | 31 5 | 0455 | 65 41 |
242 | 14 | 6^b766 | 51 | 5554 | 321
3 | 5554 | 3211 | 2345 | 651 |
2345 | 656 | 6^b75 | 64 | 53 | 4 ||

(2^{ter} Vers.) 41 | 31 5 (6^{ter} Vers.) 411 | 31 5 ||
Gott anrufen willst du nicht

^{8. d.}
^{6. h.}
^{4. g.}
^{1. d.} } N^o 29. Was ist mein Stand, 567.

C: 111 | 45434 | 56^b76 | 6535 |

6543 | 266^b7 | 8^b7677 | ^b7654 |

4334 | 56^b765 | 4 ||

^{8. eb.}
^{6. c.}
^{4. ab.}
^{1. eb.} } N^o 30. Ich sterbe nicht, 356.

C: 6^b75 | 4456 | ^b7876 | 68

^b76 | 5433 | 45655 | 5658 | 7654

4334 | 5543 | 6432 | 145 | 66^b789

888^b7 | 6*45^b76 | 55444 | 3453 | 4 ||

Bühling ^{8. d.}
^{5. a.}
^{3. f.}
^{1. d.} } N^o 31. Preis dem Todesüberwinder, 140.

C: 87876 | 554321 | 365 *45

8765 || 55856 | ^b78766 |

669 677 | 8987 | 8569 | 878 ||

^{8. f.}
^{6. d.}
^{4. h.}
^{1. f.} } N^o 32. Lob singt dem Mächtigen, 29.

C: 1 | 3145 | 44 | 3546 | 63 ||

1 | 2123 | 45431 | 4346 | ^b7653 | 44^b3

25^b3 | 21^b22 | 14345 | 6651 | 2345 | 434 ||

$\begin{matrix} 8. \\ 6. \\ 4. \\ 1. \end{matrix} \left. \begin{matrix} e. \\ c. \\ a. \\ e. \end{matrix} \right\} \underline{\text{N}^{\circ} 33} / \text{Jesu, Jesu, kom } p. \text{ Nun komt der } p.$
 C: $44^b 3^b 6 | 55 \hat{4} | 45^b 6^b 7^b 6 | 7^b 8^b 7^b \hat{6} |$
 $6^b 7^b 8^b 7^b 6 | 7^b 6^b 5 \hat{4} | 44^b 3^b 6 | 55 \hat{4} ||$

$\begin{matrix} 8. \\ 6. \\ 4. \end{matrix} \left. \begin{matrix} 2. \\ h. \\ 9. \\ d. \end{matrix} \right\} \underline{\text{N}^{\circ} 34} / \text{Einot reift die Saat } p. 466$
 C: $444 | 58^b 7^b 6^b 5 | \hat{4} 6 5 4 3 | 23$
 $4^b 5 | \hat{4} || 488 | 98^b 7^b 6^b 7 | \hat{8} 8 8 8 |$
 $98^b 7^b 6^b 5 | \hat{4} 4 3 2 3 | 4 3 2 \hat{3} 2 | \hat{1} 4 4 |$
 $58^b 7^b 6^b 5 | \hat{4} 5 4 3 | 2 3 4 3 2 | \hat{1} 1 2 3 |$
 $4 5 6 5 | \hat{4} ||$

$\begin{matrix} 8. \\ 6. \\ 4. \\ 1. \end{matrix} \left. \begin{matrix} 2. \\ h. \\ 9. \\ d. \end{matrix} \right\} \underline{\text{N}^{\circ} 35} / \text{Gelobet seyst du } p. 54.$
 C: $4 | 4454 | 7^b 8^b \hat{7} | 6^b 7^b 8^b 9^b 8^b 7^b |$
 $6^b 5^b \hat{4} 4 | 7^b 6^b 7^b 8^b 5 | 4 3 2 \hat{1} 1 | 5558 |$
 $7^b 6^b 5^b \hat{4} \hat{5} | 4 5 6 5 | \hat{4} ||$

$\begin{matrix} 8. \\ 5. \\ 3. \\ 1. \end{matrix} \left. \begin{matrix} 2. \\ a. \\ f. \\ d. \end{matrix} \right\} \underline{\text{N}^{\circ} 36} / \text{Vom Himmel kam der } p.$
 C: $876 | 76567 | \hat{8} 8 8 5 | 5434$
 $54 | \hat{3} 3 6 6 | 567876 | \hat{3} 8 7 6 |$
 $5 6 5 4 3 2 | \hat{1} ||$

^{8.}_{6.}
^{4.}_{1.} } N^o 37. Helft Gottes Huld. Von Gott will

C: 1 | 4 5 ^b6 ^b7 6 | 5 4 ^b3 3 | 4 4 5 5 | 1 ||
8 | ^b7 ^b6 5 ^b6 ^b7 6 | 5 5 | ^b6 ^b7 8 8 | ^b7 ^b6 5 7 |
^b6 5 4 4 | 5 4 ^b3 2 | 1 4 5 5 | 4 ||

^{5.}_{3.}
^{1.}_{1.} } N^o 38. Herr Jesu Christ, dich zu

C: 1 2 | 3 4 5 4 3 2 | 3 * 4 5 6 | 5 4 3
2 1 | 1 2 1 2 | 3 3 2 5 | 5 * 4 5 3 |
4 3 2 1 | 1 2 1 ||

^{6.}_{4.}
^{1.}_{1.} } N^o 39. Liebster Jesu p. 3

2 | 6 5 4 | 5 8 ^b7 | 6 5 4 | 5 | 4 4 3 |
2 3 4 | 5 6 | 5 | 4 || 1 1 | 2 3 | 4 5 4 |
3 2 1 | 4 4 | 5 6 | ^b7 6 | 5 | 4 ||

^{5.}_{3.}
^{1.}_{1.} } N^o 40. Allein Gott in der Höh p. 170

C: 1 2 | 3 4 5 4 | 3 2 3 3 | 3 2 3 4 3 2 |
1 2 1 || 1 | 1 2 3 4 3 | 2 * 1 2 2 | 3 4 5 4 |
3 2 3 3 | 3 2 3 4 3 2 | 1 2 1 ||

8. 2. } N^o 41. Wachet auf, ruft Jesu p. 468
5. a.
3. fio.
1. d.

C: 1̇2̇ 3̇4̇ 5̇5̇ | 5̇5̇ 6̇ | 5̇5̇ 8̇7̇ | 8̇9̇. 10̇. 9̇8̇ |

9̇ 5̇ 5̇ | 8̇5̇ 6̇3̇ | 4̇3̇ 2̇1̇ || 5̇ | 5̇4̇ 3̇ 2̇ |

1̇ 5̇ | 5̇4̇ 3̇ 2̇ | 1̇ 2̇ 3̇ | 4̇ 3̇ 5̇ | 6̇7̇ 8̇ 9̇ |

10̇. 9̇ 8̇ 5̇ | 8̇5̇ 6̇3̇ | 4̇3̇ 2̇1̇ ||

6. 2. } N^o 42. Wer nur den lieben p. Wer weiß wie p. 534
4. c.
1. e.

2̇: 1̇ | 4̇5̇ | 6̇5̇ | 4̇5̇4̇ | 3̇5̇ 2̇1̇ | 0̇3̇ | 3̇3̇ 2̇ | 1̇4̇ |

5̇5̇ | 4̇ || 5̇ | 6̇6̇7̇ | 8̇8̇ | 7̇7̇ | 6̇8̇ | 7̇6̇ | 5̇4̇ | 5̇5̇ | 4̇ ||

5. 2. } N^o 43. Freue dich, o meine p. Freu' dich sehr p. 454
3. h.
1. g.
4. d.

C: 1̇2̇ 3̇ 2̇ | 1̇2̇ 3̇ 4̇ | 1̇2̇ 3̇ 4̇ | 3̇ 2̇1̇ ||

3̇4̇5̇4̇ | 3̇ 2̇ 3̇ | 5̇5̇ 6̇5̇ | 4̇3̇ 2̇ | 3̇4̇5̇

4̇3̇2̇ | 1̇2̇ 3̇ 2̇1̇ | 3̇4̇5̇4̇3̇ | 2̇1̇ 2̇ | 1̇... ||

5. 2. } N^o 44. Es woll' uns Gott genädig p. 8
3. h.
1. gis.
e.

C: 5̇ | 6̇5̇4̇5̇6̇ | 7̇ 6̇5̇ 7̇ | 6̇5̇ 6̇5̇4̇ | 3̇5̇ 2̇1̇ ||

6̇3̇ | 2̇1̇ 2̇1̇ 2̇ | 3̇ 2̇1̇5̇ | 6̇5̇4̇5̇6̇ | 7̇6̇ 5̇8̇ |

7̇6̇5̇6̇7̇4̇ | 3̇2̇1̇2̇ | 3̇4̇5̇6̇7̇ | 6̇5̇

4̇6̇ | 5̇4̇ 3̇2̇1̇2̇ | 3̇5̇ 2̇1̇ ||

^{8. 2. 1.}_{6. 4. 1.} } No 45. / Wenn mich die Sünden p. 109.
 C: 4 | 4̇5 6 5 4 | 3̇ 2̇ 6 | 6̇7 6 5 6 5 | 4̇ ||
 4̇5 | 6 6̇7 6 5 | 8̇7 6 5̇ 8̇7 | 6 6 5 4 |
 3̇ 2̇ 6 | 6̇7 6 5 6 5 | 4̇ ||

^{8. 2. 1.}_{6. 4. 1.} } No 46. / Nun freut euch, lieben p.
 C: 4 | 4 1 4̇7 | 6 5 4̇4 | 5 6̇7 6 5 |
 2̇3 4̇ || 4 | 6̇7 6 7 8 | 8̇7 8̇ 8 | 9̇8̇7 8̇7
 6 5 4̇7 | 6 2̇3 4̇7 | 6̇ 5̇ 4̇ ||

^{5. 2. 1.}_{3. 1. 1.} } No 47. / Komt her zu mir, spricht p.
 C: 1 1 1 | 5 4 5 4̇3 | 2̇4 4̇3 | 4 5 4̇3 4̇3 |
 2̇3̇ 2̇1 1 | 4̇3̇ 2̇1 | 2̇2̇ 2̇3̇ 2̇ | 3̇4̇ 5̇ 4̇3̇ |
 2̇1̇ 2̇3̇ 2̇ | 3̇2̇1̇ 2̇1̇ | 2̇5̇ 5̇5̇ | 4̇3̇2̇ | 1̇ ||

^{5. 2. 1.}_{3. 1. 1.} } No 48. / Vater unser im Himmelreich p.
 C: 5 | 5 4̇3̇ 4̇5 4̇ | 3̇2̇ 1̇ 5 | 5 6̇7̇ 6̇5 4̇ |
 3̇4̇ 5̇5̇6̇ | 6̇7̇ 8̇9̇10̇9̇ | 8̇7̇ 8̇8̇ |
 9̇8̇7̇6̇ | 5̇6̇ 5̇8̇ | 6̇7̇ 6̇7̇6̇5̇ | 5̇4̇3̇5̇ |
 6̇5̇4̇3̇4̇ | 3̇2̇ 1̇ ||

5.
3.
1.
4.

No 49. / Es ist gewisslich an γ .

C: 1 | 1² 3 2 1 | 2 2 3̇ 1² | 3 4 5 4 3 |
 2 1̇ | 3 | 4 3 2 1 | 2 1 2̇ 3 2 | 1 1 1 4 |
 1 2 3̇ 1² | 3 4 5 4 3 | 2 1̇ ||

5.
3.
1.

No 50. / O Traurigkeit, O theures Blut γ .

C: 5 4 | 3 4 3̇ 2̇ 3 2 | 1 2 1̇ 2̇ 5 | 5 5 6̇ 5 |
 4 6̇ 3̇ | 2 3 4 5 | 4 3̇ 2̇ | 1 2 3̇ 4 3 | 2 1̇ ||

8.
4.

No 51. / Wann mein Stündlein γ .

C: 4 | 1 2 3 4 | 5 6 5̇ 4̇ 6̇ 7 | 8 8̇ 7
 6̇ 7 8 | 6̇ 7̇ 6̇ 6̇ | 6̇ 7̇ 6̇ 5̇ 4̇ | 5 6 5̇ 4̇ 6̇ 7̇ |
 8 8̇ 7̇ 6̇ 7̇ 8 | 6̇ 7̇ 6̇ 6̇ | 6̇ 7̇ 6̇ 5̇ 4̇ | 5 6 5̇ 4̇ 5̇ |
 6 6̇ 2 5 | 4 3 2 1̇ 1 | 4 5 6̇ 7̇ 6̇ | 5̇ 4̇ ||

5.
3.
1.

No 52. / Durch Adams Fall γ .

C: 5 5 5 | 4 5 4̇ 3 2 | 1̇ 5 6̇ 7 8 | 5 6̇
 6̇ 7̇ | 3̇ || 6̇ 7̇ 7̇ 6̇ | 5 4̇ 3̇ 4̇ 5̇ 4̇ | 6̇ 3̇ 5̇
 5 5 | 4̇ 3̇ 2̇ | 1̇ 5 5̇ 4̇ | 5̇ 6̇ 7̇ 6̇ 5̇ | 4̇ 8̇
 9 8 | 5̇ 6̇ 7̇ 6̇ | 3̇ ||

^{5.}_{3.}^{h.}_{1.} } N^o 53. / Erschienen ist der p.

C: 111 | 5 6^b 7 6 5 | 4̇ 5 6[#] 7 | 8 5 6
 7 6 | 5̇ 5^b 6^b 7 6 5 | 4^b 3 2 3 2 1 | 2̇ 2^b 3 4 |
 5 4^b 3^b 7^b 6 | 5 4^b 3 2 | i̇ ||

^{5.}_{3.}^{c.}_{1.} } N^o 54. / Was Gott thut, das ist p.

C: 4 | 1 2 3 6 | 5 4 3̇ 3 4 | 5 1 2 3 | 2̇ i̇ ||
 5 | 6 6 2̇ 2 | 5 5 i̇ 3 | 2 1 2̇ 2 | 3̇ 4̇ 5 |
 6 5 4 3 | 2̇ i̇ ||

^{5.}_{3.}^{e.}_{1.} } N^o 55. / Was mein Gott will, das p.

C: 3̇ 4 | 5 6 5 8 | 8 7 8̇ 8 | 7 6 9 8 | 7̇ 6̇ ||
 6 | 6 6 7 6 5 | 5^{*} 4̇ 5̇ 5 | 6 7 8 7 |
 6̇ 7̇ 3̇ 4̇ | 5 6 5 8 | 8 7 8̇ 8 | 7 6 9 8 | 7̇ 6̇ ||

^{5.}_{3.}^{a.}_{1.} } N^o 56. / Ich ruf zu dir, Herr p.

C: 5 4 | 3̇ 4 3̇ 2̇ 1̇ 2̇ | 3̇ 4 5̇ 5^b 6̇ | 6̇ 7^b 6^b 5 4
 3̇ 4 5 | 6̇ 5̇ || 7 | 8^b 7^b 6^b 5 4 3̇ 4 | 5 4^b 3̇ 5 |
 5 5 4^b 3 | 2̇ i̇ | 3̇ 2̇ | 2̇ 2̇ 3̇ 3̇ | 4 5^b 6̇
 5̇ 6̇ | 5 4 3̇ 2̇ 1̇ 2̇ | 3̇ 2̇ i̇ ||

^{5. a.}_{3. 1.} } N^o 57. Ach Gott vom Himmel.

C: 5 | ^b6 5 4 8 | 8^b 7 ^b6 5̇ 7 | ^b6 5 4 ^b7 |
^b6 5̇ 4̇ || 4 | 5 4 ^b3 2 1 2 | ^b3 4 5̇ ^b6 5̇ |
 4 5̇ ^b6 5̇ ^b6 5̇ | 4 4 3 4̇ 4 | 8^b 7 ^b6 7 8 | ^b7 ^b6 5̇ ||

^{5. h.}_{3. 1.} } N^o 58. Es ist das Heil. Sey Lob.

C: 5 5 5 | 5 6 ^b7 6 5 | 4̇ 5 4 3 2 1 2 |
 3* 4 5 6 | 5̇ || 5 8[#] 7 | 6 7 8 7 6 | 5̇ 5 8 5 |
 5 4 3 4 5 4 | 3̇ 3 2 3 4 | 3 2 1 2 | 1̇ ||

^{6. cis.}_{4. a.} } N^o 59. Aus tiefer Noth.

C: 4 | 3 4 5 5 | 4 5 6^b 7 | 6 5 4 4 | 5̇ 4̇ ||
 4 | 5 6 ^b7 6 5 4 | 5 4 3 2̇ 3 2 | 1 1 5 6 |
^b7 6 5 4̇ 8^b 7 | 6 ^b7 6 5 4 | 5̇ 4̇ ||

^{5. cis.}_{3. 1.} } N^o 60. Ja, Tag des Herrn. Wen meine Seel.

C: 5 | 1 2 ^b3 2 | ^b3 4 5̇ | 5̇ ^b7 7 ^b6 |
 5 8^b 6 5 4 | 5̇ 3̇ || 4 | 4 5 4 ^b3 2 1 | ^b6 5̇ |
 4 | 4̇ ^b7[#] 6 5 6 5̇ | * 4 5[#] 6 ^b7 6 | 5̇ 5̇ 5̇ 4̇ |
^b3 2 1 ^b6 5̇ | 4 ^b3 2̇ 3 | 4 5 4 ^b3 2 1 2 | ^b3 2 1̇ ||

5. a.) No 61. Jesus, meine Zuversicht p.

C: 54367 | 88.7 | 678765 | 4321 ||

3*4*56 | 6*5.6 | 789.10. | 99.8 ||

5. a.) No 62. Herzlich thut, Herzlich ist, O Haupt p.

C: 3 | 6543 | 2.3 7 | 89877 | 6 ||

8 | 8567 | 8.8 5 | 65454 | 3.7 |

78987 | 6.7 3 | 43254 | 3 ||

5. e.) No 63. Valet will ich dir p.

C: 1 | 5567 | 8.8.10. | 9887 | 8 ||

10. | 98765 | 6.5 5 | 8766 | 554345 |

654 | 3.543 | 221 ||

5. c.) No 64. O Gott, du frommer p.

C: 3 | 3654 | 3.34 | 5123 | 2.1 ||

2 | 23454 | 3.2 | 3*4566 | 3.3 | 43

45 | 6.5 | 4322 | 1. ||

5. h.) No 65. Christus, der ist mein p.

C: 12 | 3236 | 543.6 | 5432 | 3.1 |

56787 | 6.3 3 | 4322 | 1. ||

^{5. 3. 1. 4.} ^{h. g. d.} } N^o 66. Gott, mein Trost, Jesu der du, Alle.

C: 11 234 | 321 î | 34544 | 33 î ||

3451 | 212 î | 33232 | 112 î |

11254 | 33 î | 3321 | 12 î ||

^{5. 3. 1.} ^{h. g. d.} } N^o 67. Korn, Seele, setze, Nach tief.

C: ^b3 | 454 ^b33 | î î ^b32 | î 2 ^b33 |

4455 | 5 4 55 4 | ^b323 43 | î 587 |

88 î 5 | 51 ^b65 | 4 ^b32 | î ||

^{8. 6. 4. 1.} ^{h. g. d.} } N^o 68. Herr Jesu Christ, du höchstes.

C: 6 ^b7 | 8543 | 22 î 4 | 56 ^b7 87 |

6 î || 5 | 6 ^b7 84 | ^b7 6 î 3 | 45654 |

^b7 6 î 3 | 456 ^b7 6 | 5 î ||

^{5. 3. 1.} ^{a. f. d.} } N^o 69. Christ, unser Herr, zum.

C: î 2 | ^b3 454 | ^b7 6 î 4 | ^b7 654 |

^b3 2 î || 1 | 44 ^b3 25 | 5 4 î 5 | 8898 ^b7 |

8 ^b7 6 î 6 | ^b7 654 | 5 4 ^b3 212 | ^b3 4 |

54 ^b3 | 4 ^b3 2 î 8 | 8898 | ^b7 6 î ||

^{5.}_{1.} ^{h.}_{g.} } N^o 70 / In dich hab'ich gehoffet γ .

C: 1 1 5 | 2^b 3 4 3 2 | $\hat{1}$ 1 5 6 | ^b7 6 5 *4 |
 $\hat{5}$ 5 8^b 7 6 | ^b7^b 6 5 4^b 3 | $\hat{2}$ ^b3 2 1 5 | 2^b 3 4
^b3 2 | $\hat{1}$ 1 2 $\hat{1}$ 2 | ^b3 4 3 2 | $\hat{1}$ ||

^{8.}_{6.} ^{2.}_{h.} } N^o 71 / Wenn wir in höchsten γ .

C: 4 4 5 | 6 5 6^b 7 6 5 | $\hat{4}$ 6^b 7 6 | 5 4 3 4 |
 $\hat{5}$ 8^b 7 6 | 5 4 3 4 3 2 | $\hat{1}$ 6^b 7 6 | 5 4 5 6 5 | $\hat{4}$ ||

^{5.}_{3.} ^{c.}_{ab.} } N^o 72 / Wo soll ich fliehen γ . Auf meinen γ .

C: 1 | 1 2 ^b3 4 | $\hat{5}$ 5 | 4 5 4^b 3 | $\hat{2}$ 2 |
^b3 4 5 5 | $\hat{4}$ 5 5 4 | ^b3 4 5 ^b6 5 | $\hat{4}$ $\hat{3}$ 5 6 |
^b7^b 6 5 5 4 3 | $\hat{4}$ $\hat{4}$ 4 | 5 4 ^b3 4 3 | $\hat{2}$ $\hat{1}$ ||

^{8.}_{6.} ^{c.}_{ab.} } N^o 73 / Nun lob, mein' Seel γ . Man lobt dich γ .

C: 4 | 4 3 2 1 | $\hat{4}$ 5 6 6 | 6 5 6 6 5 | 4 5 $\hat{4}$ ||
4 | 4 5 6 5 6 5 | $\hat{4}$ 3 $\hat{2}$ 2 | 5 4 3 4 3 2 | $\hat{1}$ 1
4 4 | 5 6^b 7 6 5 | $\hat{4}$ 4^b 7 7 | 6 6 5 5 | 6 6
^b7 6 5 | 8 $\hat{4}$ 6 | 5 4 3 4 3 2 | $\hat{1}$ 1 | 4 3 2 1 |
5 6 5 6 | ^b7 6 5 6 5 | $\hat{4}$ ||

$\begin{smallmatrix} 8. & c. \\ 4. & a. \\ 1. & e. \end{smallmatrix}$ } N^o 74. / Gott hab' ich alles, Ich hab' mein' Sack'.

C: 4 | 4 4 ^b3 ^b6 | 5 4 ^b3 3 | 3 3 4 ^b3 2 |
^b3 3 [^]4 5 | 5 ^b6 ^b7 6 5 4 ^b3 | 4 5 ^b6 6 |
 5 4 ^b3 3 | 3 3 4 ^b3 2 | ^b3 3 [^]4 ||

$\begin{smallmatrix} 5. & a. \\ 3. & f. \\ 1. & d. \end{smallmatrix}$ } N^o 75. / Er ist erstanden.

C: 5 | *4 5 6 ^b7 8 | [^]5 5 4 | 5 4 ^b3 2 |
[^]1 4 4 ^b3 | 2 1 ^b2 ^b3 4 | 5 5 5 4 | 5 4 ^b3 4 3 |
 2 [^]1 2 ^b3 2 | [^]1 ||

$\begin{smallmatrix} 5. & c. \\ 3. & a. \\ 1. & f. \end{smallmatrix}$ } N^o 76. / Werde munter, Wan' ich einbt.

C: 3 3 4 5 5 | 4 3 2 [^]2 | 3 4 5 4 3 |
 2 2 [^]1 || 2 3 4 5 4 | 3 3 [^]2 | 4 5 6 6 | 5 5 4 |
 3 3 4 5 5 | 4 3 4 4 | 2 2 3 2 1 | 1 2 1 [^]1 ||

$\begin{smallmatrix} 5. & d. \\ 3. & h. \\ 1. & g. \end{smallmatrix}$ } N^o 77. / Ein Lam' geht hin, An Wasserfl.

C: 5 | 6 5 4 3 4 5 | 4 4 [^]3 2 | 3 *4 5 4 3 |
 2 [^]1 || 1 | 2 3 4 3 2 | 3 2 [^]1 [^]1 2 | 3 *4 5 6 |
 3 *4 5 3 4 | 5 6 5 4 3 | 4 [^]3 6 | 6 6 2 5 |
 4 3 [^]2 4 | 3 2 1 2 [^]1 | ^b2 ^b3 ^b4 ^b4 | 1 2 3 4 3 | 2 [^]1 ||

5. a.) N^o 78. / Wie herrlich strahlt, Wie schön p.
3. f.)
1. g.)

C: 1 | 5̇4̇ 3̇2̇ 1̇5̇ | 6̇ 6̇ 3̇ 5̇ | 6̇ 7̇ 8̇ 7̇ |

6̇ 6̇ 3̇ 3̇ | 6̇ 5̇ 4̇ 3̇ | 2̇ 1̇ || 0 | 5̇4̇ 3̇ |

5̇4̇ 3̇ | 4̇ 3̇ 2̇ 3̇ | 4̇ 3̇ 2̇ 3̇ | 4̇ 3̇ 2̇ | ..1̇ |

8̇ 7̇ 6̇ 5̇ | 4̇ 3̇ 2̇ | ..1̇ ||

6. cis.) N^o 79. / Herr Jesu Christ, mein's Lebens p.
4. a.)
1. e.)

C: 4 | 4̇5̇ 6̇^b 7̇ 8̇ | 4̇5̇ 6̇ 3̇ 5̇ | 6̇^b 7̇ 8̇ 4̇5̇ |

6̇ 5̇ 4̇ 3̇ | 3̇ 4̇ 5̇ 4̇ 3̇ | 2̇ 2̇ 1̇ 4̇ | 5̇ 6̇^b 7̇ 6̇ | 5̇ 5̇ 4̇ ||

6. ab.) N^o 80. / Herr Jesu Christ, wahr'ig. Nun laßet p.
4. eb.)
1. eb.)

C: 4 | 5̇4̇ 3̇ 4̇ | 5̇ 6̇ 5̇ 4̇ 4̇ | 5̇ 6̇^b 7̇ 6̇ 5̇ | 4̇ 5̇

6̇ 4̇ | 5̇ 5̇ 6̇ 5̇ | 4̇ 3̇ 2̇ 5̇ | 6̇ 5̇ 4̇ 3̇ 2̇ 3̇ | 4̇ 5̇ 4̇ ||

5. d.) N^o 81. / Nun ruhen alle, In allen meinen p.
3. h.)
1. g.)

C: 3̇ 2̇ | 1̇ 2̇ 3̇ 4̇ 5̇ | 4̇ 3̇ 3̇ 4̇ | 5̇ 5̇ 2̇ 3̇ 2̇ | 1̇ 2̇ 4̇ |

1̇ 2̇ 3̇ 4̇ 3̇ | 2̇ 3̇ 2̇ | 1̇ 2̇ 3̇ 4̇ 5̇ | 4̇ 3̇ 3̇ 4̇ | 5̇ 5̇

2̇ 3̇ 2̇ | 1̇ 2̇ 4̇ | 1̇ 2̇ 3̇ 4̇ | 3̇ 2̇ 1̇ ||

5. d.) N^o 82. / Ich dank' dir schon p.
3. h.)
1. g.)

C: 1̇ 1̇ 1̇ | 4̇ 3̇ 2̇ 3̇⁴ | 3̇ 3̇⁴ 4̇ 5̇ | 6̇ 6̇ 5̇ | 4̇ 5̇ 4̇

3̇ 4̇ 5̇ | 6̇ 5̇ 4̇ 3̇ | 2̇ 5̇ 5̇ 5̇ | 4̇ 3̇ 2̇ 3̇ 2̇ | 1̇ ||

^{6.}_{4.}^{2.}_{1.} } N^o 83. / Vergesst die Leiden p.

Bühling

Chor C: 1 | 4 4̂ 3 2 1 | 2̂ 1̂ 2̂ 3̂ 6 | 5 2 1 5 4 |
 3 2 1̂ 3 4 | 5 5 6 5 | 5 4 2 3 | 4 4 5 4 | 4 3̂
Gemeinde 1 | 3 3 4 4 | 5 5 6̂ 6̂ 5 | 4 5 6̂ 7 6 | 5 5 4̂

^{8.}_{5.}^{hb.}_{3.}^{f.}_{1.} } N^o 84. / Herzlich lieb' hab' ich dich p.

C: 8 7 6 | 5 4 3 6 6 | 5 8 7 6 | 5 4 3 6 6 |
 5 5 6 7 | 8 9 10 9 | 8̂ || 8 8 9 | 8 7 6 7 8 8 |
 7 7 8 9 | 8 7 6 7 8 8 | 7̂ 10 10 10 | 9 8 8 7 |
 8̂ 7 8 7 | 6 5 5 4 | 5̂ 10 9 8 | 7̂ 10 11 10 9 |
 10 9 8 8 7 | 8̂ 8 8 8 | 9 8 8 7 | 8̂ ||

^{5.}_{3.}^{2.}_{1.} } N^o 85. / Gott ist mein Hort p. Ach Gott und p.

C: 3 4 | 5 5 4 3̂ 2 | 1 2̂ 1̂ 2̂ 2 | 3 3 3 4̂ 5 |
 5 4̂ 5 2 | 2 3 4̂ 4 | 3 2̂ 1̂ 2 | 3 4 3 2̂ 1 | 1̂ 2̂ 1̂

^{5.}_{3.}^{hb.}_{1.} } N^o 86. / Mein Jesu, dem die p. Beschwerten p.

C: 1̂ 2 | 3 4 5 6 | 2̂ 3 4 3̂ 2̂ | 1̂ 5 6 7 | 8 3
 4 3 | 2̂ || 2 | 5 5 4 3 6 | 6 7 6̂ 5̂ | 5̂ 3
 6̂ 5̂ | 6 7 6̂ 5̂ | 6̂ 3 6̂ 5̂ | 4 3 2̂ 3 4 |
 3̂ 5 6 5 | 4 3 2 2 | 1̂ 1̂ ||

5. 2. } N^o 87 / Aus meines Herzens p.
3. h.
1. 9.

C: 1 | 1 5 4 3 2 1 | 1̇ 2̇ 3̇ 2̇ 3 4 | 5 4 3 2 2 | 1̇ ||
3 | 3 4 5 5 4 3 | 2̇ 1̇ 2̇ | 3 3 4 5 2 | 3̇ 2̇ 1̇ 3 4 |
5 5 4 3 2 1 | 1̇ 2̇ 3̇ 2̇ 3 4 | 5 4 3 2 2 | 1̇ ||

8. 5. } N^o 88 / Wach' auf, mein Herz p.
6. h.
4. f.
1.

C: 4 | 4 4 3 2 3 4 | 5̇ 4̇ 4 | 4 5 4 3 2 1 |
4̇ 3̇ 1 | 4 4 5 6 | 5̇ 3̇ 6 | 7 6 5 4 | 4̇ 3̇ 4̇ ||

5. c. } N^o 89 / Erhalt' uns, Herr, bey deinem p.
3. ab
1. f.

C: 1̇ 2̇ 3̇ 2 1 | 2̇ 1̇ 2̇ 3̇ 2 | 1̇ 3̇ 4 4 | 5 4̇ 3̇ 4 4 |
3̇ 5 5 5 5̇ 6̇ | 7̇ 6̇ 5 4 4 | 3̇ 5 4 3 4 | 3̇ 2 1 2 | 1̇ ||

5. 2. } N^o 90 / Singen wir aus Lobe, mein Herz p.
3. h.
1. 9.
4. 2.

C: 1 4 1 2 | 3̇ 4̇ 3̇ 2̇ | 2̇ 3̇ 4 5 4 | 3̇ 2̇ 1̇ |
2 5 4̇ 3̇ | 2 1̇ 2̇ | 4 5 6̇ 7 6 | 5 * 4̇ 3̇ |
5 5 4 4 | 5 4̇ 3̇ 2̇ | 2̇ 1̇ 2̇ 3̇ 4 5 4 | 3̇ 2̇ 1̇ ||

5. 2. } N^o 91 / Herr, ich habe mißgehandelt p.
3. h.
1. 9.
4. 2.

C: 1 4 1 2 | 3̇ 4̇ 3̇ 2̇ 1̇ | 3̇ 2̇ 1̇ 2̇ | 3̇ 4̇ 3̇ ||
5̇ 6̇ 7̇ 6 5 | 6̇ 5 4̇ 3̇ | 3̇ 4 5 1 | 4̇ 3̇ 2̇ 1̇ ||

^{8. 4. 1.} ^{2. 4. 1.} N^o 92. *Herzliebster Jesu, O liebster.*
 C: 4 4 4 | ^b3 ^b2 1 4 5 | ^b6 ^b6 ^b7 ^b6 | ^b5 5
^b6 ^b7 | 8 ^b7 ^b6 ^b9 8 | ^b7 ^b6 ^b6 5 | ^b6 6 5 4 |
^b3 ^b2 1 2 3 3 | 4 ^b3 2 | ^b1 8 | ^b7 ^b6 5 | 4 ||

^{5. 3. 1.} ^{4. 2. 1.} N^o 93. *Schmücke dich, o. Schicke dich.*
 C: 3 2 | 1 2 3 4 5 | 4 3 | 5 4 3 6 5 | 4 3 2 |
^b1 || 5 6 7 | 8 8 7 6 5 | 6 3 | 5 6 7 8 8 |
 7 6 5 6 | 3 2 3 | 4 4 3 2 | 2* 2 | 3 4 5
 4 3 | 2* 1 2 | ^b1 ||

^{8. 3. 1.} ^{2. 4. 1.} N^o 94. *O wie seelig seyd ihr.*
 C: 5 8 ^b7 ^b6 5 | ^b6 5 4 5 4 | ^b3 2 | 5 ^b6 ^b7
 8 7 | ^b6 ^b7 8 9 8 7 | 6 3 5 | 4 5 4 ^b3 | 2 |
 1 2 ^b3 4 | 5 6 7 8 | 8 7 3 ||

^{5. 3. 1.} ^{4. 2. 1.} N^o 95. *O Ewigkeit, du.*
 C: 1 2 | 3 4 5 5 | 6 7 8 1 2 | 3 4 5 5 | 4 3
 2 5 | 6 5 4 3 | 2 1 || 5 | 2 3 4 4 | 3 4 5 2 5 |
 6 7 8 3 | 2 2 1 ||

8.
6.
4.
1.

h.
g.
d.

No 96. / Gott des Himmels p.

C: 4 5 6^b 7 8 | 4 3 2 1̇ | 2 3 4 5 6 |
5 5 4̇ || 6 6 5 6 | 7 6 5̇ | 2 3 4 5 6 | 5 5 4̇ ||

8.
6.
4.
1.

cis
a.
e.

No 97. / Wie groß ist des, Laßt uns dem p.

C: 4 3 | 2 1 4 4 | 5 6^b 7 6 | 5̇ 8^b 7 6 5 |
4^b 7 6 5 | 4̇ || 8 | 8^b 7 6 5 | 4 3 2 | 1̇ 1
4 4 | 5 5 5 6^b 7 | 6̇ 4 4 5 | 6 5 4^b 7 8 7 |
6̇ 5̇ 6 | 7 6 5 4 5 | 6 5 4̇ ||

5.
3.
1.

h.
g.

No 98. / Warum sollt' ich mich p.

C: 1 2 3 2 | 3* 4 5 5 4 | 5̇ | 5 6 5 4̇ |
4 5 4 3̇ | 3 2 3 4 3 | 2 1̇ | 5 4 3 2 | 3* 4 5 5 4 |
5̇ | 5 6 5 4̇ | 4 5 4 3̇ | 3 2 3 4 3 | 2 1̇ ||

8.
6.
4.
1.

h.
g.
d.

No 99. / Verleih' uns Frieden p.

C: 0 4 4 4 | 3 4 5 6^b 5 | 4^b 6^b 7 7 | 6^b 7 8
8 8 8^b 7 | 8^b 7 6 7 6 5 | 4 4 3 4 5 | 6^b 7 6 5 |
4^b 7 8 | 7^b 6 5 4 | 4 3 4̇ | 4^b 3^b 6 6 | 7 7 8 8
8^b 7 8 7 6 | 7^b 6 5 4 4̇ ||

^{5.}_{3.}^{a.}_{1.} } N^o 100. Alles ist an deinem p.

C: 1 5̣4 3̣2 1 | 5 8̣7 6 5̣ | 6 5 4 3 |
 2 1 2 2̣ | 2 2 3̣4 5 | 5* 4 5̣ | 5 5̣4 3 6 | 6* 5
 6 6̣ | 8 8 7 6̣5 | 6 6 5 5̣ | 6 5 4 3 | 2 2 1̣ ||

^{8.}_{6.}^{2.}_{4.} } N^o 101. Nicht so traurig p.

C: 4 5 4 1 | 4 5 6̣ | 6̣7 8 7 6 | 5 5 4̣ ||
 6 6 5 8 | 8̣7 8̣ | 4 5 6 5 4 | 4 3 4̣ ||

^{8.}_{5.}^{e.}_{3.} } N^o 102. O du Liebe meiner Liebe p.
 1. ^{g.}_{e.} } Mittler, schau p. Nicht um Reichthum p.

C: 8 5 5 5 | 4̣3 2 2̣ | 1 2̣3 4 | 3̣ 3̣ 2̣ ||
 5 5̣6 5 | 4̣6 7̣6 5 5̣ | 5̣4 6̣7 8̣7 | 6 6 5̣ |
 5 5̣6 5 | 4̣3 2 2̣ | 1 2̣3 4̣3 | 2 2̣ 1̣ ||

^{8.}_{6.}^{e.}_{4.} } N^o 103. Schwing' dich auf, Schwing' zu deinem p.
 1. ^{a.}_{e.} }

C: 1 4 3 4 | 5̣6 5̣ | 5̣6̣7 6 | 5̣ 4̣ ||
 6̣7 7̣6 5 | 6̣5 4 6̣3 | 6̣7 8̣7 6 | 6̣5 6̣ |
 4 5̣6 5 4 | 3̣2̣ 1̣ | 4 5̣6̣7 6 | 5̣ 4̣ ||

^{5.}_{3.}^{2.}_{1.} } N^o 104. Nun sich der Tag, Mein Gott, das p.

C: 1 | 1 2̣3 3 | 4 4 5̣5 | 4 5 4̣3 | 2̣ 5̣4 |
 3̣ 2̣ 3̣2 1 | 2̣ 1̣ 2̣5 | 4 3 2 2 | 1̣ ||

Büch. $\left. \begin{smallmatrix} 8. \\ 6. \\ 4. \\ 1. \end{smallmatrix} \right\} \begin{smallmatrix} d. \\ h. \\ g. \\ e. \end{smallmatrix} \right\} \underline{\text{No 105.}} / \text{Trockne deines Tanners.} / \text{Lied 251.} /$

C: 6 8 3 4 | 5 6^b 7 7 6 | 5 4 3 2 | $\dot{1}$ ||
 5 5 5 6 | ^b7 6 5 $\dot{5}$ | ^b7 7 7 8 | 9 8 ^b7 $\dot{7}$ |
 5 6^b 7 6 5 | 4 3 $\dot{2}$ | 4 5 6^b 7 6 | 5 5 $\dot{4}$ ||

$\left. \begin{smallmatrix} 5. \\ 3. \\ 1. \end{smallmatrix} \right\} \begin{smallmatrix} h. \\ g. \\ e. \end{smallmatrix} \right\} \underline{\text{No 106.}} / \text{Wo Gott zum Haus.} /$

C: 1 | 5 5 4 3 2 | 3^{*} 4 $\dot{5}$ 5^{*} 4 | 3 4 5 4 5 4 |
 3 2 $\dot{1}$ 5 | 6 6 3 4 5 | 4 4 $\dot{3}$ 8 | 7 6 5 6 5 | 4 3 2 $\dot{1}$ ||

$\left. \begin{smallmatrix} 8. \\ 6. \\ 4. \\ 1. \end{smallmatrix} \right\} \begin{smallmatrix} d. \\ h. \\ g. \\ e. \end{smallmatrix} \right\} \underline{\text{No 107.}} / \text{Bereite dich, o Christ, wie wohl ist.} /$

C: 4 5 | 6 6 5 8 | 4^b 7 6 | $\dot{5}$ 6^b 7 8 5 | 4 3
 2 5 4 | $\dot{3}$ || 5 | 5 6 5 4 3 2 | ^b7 6 5 | $\dot{5}$ 5
 6 6 5 | 4 3 2^b 7 6 | $\dot{5}$ 6 8 | 8^b 7 6 9 8 7 |
 6 5 4 4 3 | 2 1 4 4 3 | 2 5 4 3 2 | $\dot{1}$ 5 5 6 5 |
 4 3 2^b 7 6 | $\dot{5}$ $\dot{3}$ 6 5 | 4 3 2^b 7 6 | 5 5 4 ||

$\left. \begin{smallmatrix} 5. \\ 3. \\ 1. \end{smallmatrix} \right\} \begin{smallmatrix} h. \\ g. \\ e. \end{smallmatrix} \right\} \underline{\text{No 108.}} / \text{Ach was soll ich Sünder, Laß, Herr Jesu,} /$

C: 1 1 2^b 3 3 | 4 4 5 $\dot{5}$ | ^b7 7^b 6 5 |
 4 4^b $\dot{3}$ | 4 4 5 4^b 3 | 2 2 $\dot{1}$ | 8 8^b 7 7 |
^b6 6 5 $\dot{5}$ | ^b7 7^b 6 5 | 4 4^b $\dot{3}$ | 4 4 5 4^b 3 |
 2 2 $\dot{1}$ ||

5. ^{hb.}
3. ^{g.}
1. ^{eb.} } N^o 109. / *Mache dich, mein Geist, Straf mich nicht.*

C: 3 3 4 5 5 | 1 2 3̣ | 6 7 8 3 | 2 1̣ ||

5 2 3̣ | 6 5 4̣ | 5 2 3̣ 4 5 | 5 4̣ 5̣ | 6 7 8 3 | 2 1̣ ||

6. ^{e.}
4. ^{c.}
1. ^{g.} } N^o 110. / *Ich singe meiner, Ich singe dir mit.*

C: 4 | 4 3 4 1 | 2 1̣ 2̣ 3̣ 5 | 4 3 2 2 | 1̣ 1̣ 2̣ |

3̣ 2̣ 1̣ 4 5 | 6 5 4̣ 5̣ 4̣ 3̣ | 2 5 4 3 | 4̣ ||

5. ^{a.}
3. ^{f.}
1. ^{d.} } N^o 111. / *An dir allein.*

C: 5 4 | 3̣ 2 1 5 | 6̣ 6 5 4 | 3̣ 2̣ 2 | 3̣ 4

5̣ 6̣ | 5 4 3̣ 5 | 5 4̣ 6̣ 7̣ 7 | 7̣ 6̣ 5 4̣ 7 |

8̣ 7̣ 8̣ 6̣ 7̣ | 6̣ 5 4̣ 3̣ 4 | 3̣ 2 1̣ ||

5. ^{c.}
3. ^{a.}
1. ^{f.} } N^o 112. / *Wer Gottes Wege geht, Tauchzt, ihr.*

C: 3 4 | 5 4 3 2 | 1̣ 2 | 3 2 3 4 3 | 3̣ 2̣ |

2̣ 2 | 1 2 3̣ 4 5 | 5 4̣ 5̣ 5̣ 4̣ | 3 2 3 4 5 |

6̣ 6̣ | 5 1 4 3 | 3̣ 2̣ | 2̣ 2̣ | 3 2̣ 3 4 3 | 3 2̣ 1̣ ||

5. ^{g.}
3. ^{eb.}
1. ^{c.} } N^o 113. / *Jesu, meine Freude.*

C: 5 5 4̣ 3̣ | 2 1̣ | 5 5 6 7 | 8̣ 7̣ | 8̣ 9̣ 10̣.

9̣ 9̣ | 8̣ || 5 5̣ 6̣ 5̣ | 4 4̣ 3̣ | 5 5̣ 6̣ 7̣ |

8̣ 7̣ 6̣ | 5̣ | 5 5̣ 4̣ 3̣ | 2 1̣ ||

5. c.) No 114. Dir dank' ich heute p. Lied 742. Du klagst p.
3. a.)
1. f.)

C: 1 | 5̇4 3 4 5 | 6 5 5̇4 | 3̇ 3 2 *4 |
5 3 2 1 | 1̇2̇ 2̇ 2̇ | 3̇ 2̇ 3̇ 3̇ | 2̇ 2̇ | 3 3
4 4 | 5̇6̇ 6̇ 5̇ | 4̇ 4̇3̇ | 2 2 3 3 |
4 5̇4̇ 3̇2̇ | 1̇ 5̇ | 5 1 2 3 4 | 3 2 1̇ ||

8. h.) No 115. Was sorgst du ängstlich p.
6. g.)
4. f.)

C: 4 5 | 6 5 4 5 | 8 6̇7̇6̇ 5̇ | 4̇ || 5 |
8 9̇8̇ 7̇ 8 | 4̇3̇ 2̇ 1̇ 5̇ | 6̇5̇ 4̇ 6̇7̇6̇ 5̇ |
6 5 4 | 3̇ 4 5 5 | 6̇5̇ 4 8 6̇7̇ | 6̇ 5̇ |
3̇ 8 8 6̇7̇6̇ | 5 4 5 6 5 | 4̇ ||

5. hb.) No 116. Dieß ist der Tag der Fröhlichkeit p.
3. g.)
1. eb.)
/ Mir nach, spricht p. Mach's, lieber p. /

C: 1̇2̇ | 3 4 5 5 | 4 3 2̇ 5̇ | 6 7 8 7 |
6̇ 3̇ || 5 | 8 7 6 5 | 6̇5̇ 4̇3̇ 2̇ 5̇ | 5 4
3 3 | 2 2 1̇ ||

5. c.) No 117. Laßt mich weinen p. Sollt' es gleich
3. ab.)
1. f.)

C: 5 1 1 2̇3̇ | 4̇2̇2̇2̇3̇ 4̇ | 1 2̇3̇4̇ 5̇ |
4 5̇4̇ 3̇2̇ 1̇ | 5 5̇6̇5̇ | 4̇6̇7̇6̇ 3̇ | 4 5 5̇4̇ 3̇ |
2 2 1̇ ||

8. 2.) N^o 118. / Ein' feste Burg ist p. / Lied 383. /
 5. a.)
 3. fis.)
 1. d.)
 / Die andern Lieder dieser Ueberschrift
 werden nach N^o 119. gesungen. /

C: 8 8 8 | 5 6 7 8 7 6 | 5 8 7 6 | 5 6 5 4 3 2 |
 i: || 0 1 5 | 6 7 8 | 1 5 6 7 | 8 | 7 8 7 6 |
 5 5 6 5 | 6 5 4 3 | 0 8 7 6 | 5 6 5 4 3 2 | i ||

8. 2.) N^o 119. / Wen Christus seine p. / Ein' feste Burg. /
 5. a.)
 3. fis.)
 1. d.)
 { Er lebt, o Freudenwort, }

C: 8 8 8 | 5 6 7 8 7 6 | 5 8 7 6 | 5 6 5 4 3 2 |
 i: || 1 5 5 | 6 7 8 1 | 5 5 6 7 | 8 7 | 8 7 6 6 |
 5 5 | 6 5 6 5 4 | 3 8 7 6 | 5 6 5 4 3 2 | i ||

5. a.) N^o 120. / Tausend Jahre sind p. / Lied 75. / Gott, der Vater p.
 3. fis.)
 1. d.)

C: 5 5 6 7 | 8 8 7 6 | 0 7 8 5 4 | 3 4 3 2 |
 i: || 1 2 3 3 2 | 1 2 3 8 | 7 8 9 8 | 7 6 5
 5 | 5 8 7 6 5 | 6 5 4 3 2 | 3 6 5 4 | 3 2 i ||
 1 2 3 3 2 | 1 2 3 6 | 5 4 3 4 3 | 2 2 i ||

5. 2.) N^o 121. / Kom, Gott, Schöpfer, heil'ger Geist p. / Lied 153. /
 3. h.)
 1. g.)

C: 1 | 2 1 2 1 | 4 5 4 4 | 1 2 3 4 5 | 6 6 5 5 |
 6 5 4 3 2 1 2 | 3 4 5 1 | 4 3 2 1 2 1 | 1 2 i ||

/ Schluß des 7^{ten} Verses: / 3 4
 a - men. //

5. hb.) N^o 122. / O Lam Gottes (unschuldig p.) / Lied 94. /
 3. 9.) { im Staube p. } / Lied 93. /
 1. eb.) / Das Lied 88 wird nach der Melodie
 N^o 123 gebungen. /

C: 12 | 34 5 5 5 | 6 5 5 | 1 2 3 4 3 |
 2 1 || 8 7 | 6 5 8 7 6 | 7 6 5 5 | 5 4 3 6 |
 5 4 3 | 0 6 6 6 | 5 4 3 4 3 | 2 1 ||

/ Schluss-Zeile des 3^{ten} Verses 6 6 6 6 | 5 4 3 4 3 | 2 1 ||
 vom Liede 94. / Gib uns deinen Frieden, o Jesu. /

5. hb.) N^o 123. / Erlöser, sieh, ich p. / Lied 88. /
 3. 9.) / O Lam Gottes p. /
 1. eb.)

C: 12 | 34 5 5 5 | 6 5 5 | 1 2 3 4 3 | 2 1 ||
 8 7 | 6 5 8 7 6 | 7 6 5 5 | 5 4 3 6 | 5 4
 3 0 | 6 6 5 4 | 3 4 3 2 | 1 ||

5. a.) N^o 124. / Christ lag in Todes banden p. / Lied 120. /
 3. f.)
 1. Co.)

C: 5 | *4 5 6 7 8 | 7 6 5 5 4 | 3 4 5 4 3 |
 2 1 || 0 | 12 3 4 12 | 3 4 5 (5) | 8 7

{ Im dritten Vers. / da bleibet p. }
 { Im vierten Vers. / erleuchtet p. }

8 9 8 | 7 6 5 5 6 | 7 6 5 6 7 4 |
 3 2 1 | 5 4 3 2 | 1 ||
 Hal - lelu - ja. /

In den beiden ersten Versen wird die eingeschlossene Zahl (5) übergangen.

^{8.}_{5.}
^{63.}_{1.} } N^o 125. / Gott sey gelobet und p. / Lied 219. /
^{c.}_{e.} } Die Verse. 1. 3. 5. / $\frac{2}{2}$: 5 | 5 5 | 6 5 | 8 9 |

8 7 | 6 | 5 | 6 7 8 | 5 4 3 | 4 3 | 2 | 1 ||

0 | 3 3 | 4 5 | 6 | 5 ||

Die Verse. 2. 4. 6. / 5 5 | 6 7 | 8 5 | 6 6 | 5 |

8 7 8 | 9 9 | 8 7 6 | 5 6 | 5 | 3 6 | 5 4 3 |

4 4 | 5 | 2 3 | 4 3 | 2 2 | 1 | 3 3 | 4 5 | 6 | 5 ||

^{5.}_{63.}
^{h.}_{1.} } N^o 126. / Dieß sind die heil'gen p. / Lied 390. /
^{c.}_{e.} }

C: 5 5 5 | 1 4 3 2 1 | 2 2 3 4 | 5 6 5 4 |

3 7 7 6 5 | 8 7 6 6 | 5 5 4 3 4 | 5 4

{ Im 8^{ten} Vers: / den Ar-men in p.
{ Im 12^{ten} Vers: / verdie-nen doch

3 2 | 1 | 2 1 2 3 2 | 1 ||

^{8.}_{5.}
^{63.}_{1.} } N^o 127. / Der du so gern p. / Lied 662. / Mein Gott, durch p.
^{c.}_{e.} }

C: 5 8 7 | 8 6 5 5 4 | 4 3 3 10 | 9 4 5 9 |

9 8 8 7 | 7 7 6 7 6 | 5 5 8 8 | 7 7 7

8 9 | 10 9 8 8 7 | 8 ||

5. c. } N^o 128. / Kom, heiliger Geist, Herre, / Lied 154. /
 3. a. }
 1. f. }
 / Erheb' uns zu dir, Lied 1. /
 / Die übrigen Lieder obiger Überschrift
 werden nach N^o 129. gesungen.

C: 5 | 6 5 4 3 2 | 3 * 4 5 5 | 6 5 2 3 4 |
 3 2 1 1 | 2 3 4 3 2 | 1 2 3 | 4 4 1 2 |
 3 4 3 2 | 3 || 5 | 6 5 4 3 2 | 3 * 4 5 5 |
 6 5 2 3 4 | 3 2 1 1 | 2 3 4 3 2 | 1 2 3 |
 4 4 1 2 | 3 4 3 2 | 1 2 1 2 | 3 2 1 2 3 4 | 3 2 1 ||

5. c. } N^o 129. / O Tag, der uns des p. Kom, heiliger, /
 3. a. }
 1. f. }
 / Lied 166. - dan die Lieder 119. 162. 263. /

C: 5 | 6 5 4 3 2 | 3 * 4 5 5 | 6 5 2 3 4 |
 3 2 1 1 | 2 3 4 3 2 | 1 2 3 | 4 4 1 2 | 3 3
 4 3 | 2 3 || 5 | 6 5 4 3 2 | 3 * 4 5 5 | 6 5 2 3 4 |
 3 2 1 1 | 2 3 4 3 2 | 1 2 3 | 4 4 1 2 | 3 4
 3 2 | 1 2 1 2 | 3 2 1 2 3 4 | 3 2 1 ||

8. e. } N^o 130. / Jesus Christus, unser Heiland, der den Tod,
 6. c. }
 4. a. }
 1. e. }
 C: 4 4 ^b 3 4 | 5 4 ^b 3 2 | 1 1 4 | 5 4 ^b 3 | 4 4 ^b 7 ^b 6 |
 5 4 4 | 4 4 5 4 | ^b 3 2 1 | 1 1 1 4 | 4 ^b 3 4 ||
 Kyrie e lei son.

5. h.) N^o 131 / Jesus Christus, unser Heiland, der von uns p.
 3. g.)
 1. e.)

C: 1 5 5 4 | 5 1 2̇ 3̇ 2̇ | 1̇ 3̇ 3̇ 2̇ 1̇ 2̇ | 3̇ 4

3̇ 2̇ | 1̇ | 3̇ 3̇ 4 4 | 5 4 3̇ | 7 8 7̇ 6̇ 5 4 | 3̇ 2̇ 1̇ ||

/ Anfang des 6^{ten} Verses / 1 5 5 4 | 5 1 2̇ 3̇ 2̇ | 1̇ ||
 Solch gross Gnade und Barmherzigkeit p.

5. a.) N^o 132 / Wir glauben All' an Einen Gott, Schöpfer p.
 3. f.)
 1. d.)

C: 1 | 5 4 5 1 2̇ | 3̇ 2̇ 1̇ | 5 5 8 7̇ |

6 5 6̇ 7̇ 6̇ | 5̇ 6̇ 7̇ 6̇ 5 | 5 2̇ 3̇ 4 3̇ | 2̇ |

1 2̇ 3̇ 4 | 3̇ 2̇ 1̇ 2̇ | 1̇ | 8 8̇ 9 8 |

7 8 8̇ 7̇ | 8̇ 9 6 | 7̇ 6̇ 5 5 4 |

3̇ 4 3̇ 2̇ | 5 4 5 6̇ | 7̇ 6̇ 5 4̇ | 3̇ |

6 7̇ 8 5 4̇ | 5 2̇ 3̇ 4 3̇ | 2̇ 4̇ 3̇ 2̇ |

1 2̇ 3̇ 4 | 3̇ 6̇ 5 4 | 3̇ 2̇ 1 2̇ | 1̇ ||

/ Schluß des 3^{ten} Verses / 1 2̇ 1̇ ||
 A- men!

/ 2^{te} Zeile des 2^{ten} Verses / 5 5 8 7̇ | 6 6 3̇ ||
 seinen Sohn und unsern Herrn.

/ 3^{te} Zeile des 3^{ten} Verses / 7̇ 6̇ 5 | 5 4̇ 3̇ 4 3̇ | 2̇ ||
 der der Blöden Tröster heisset.

8. 2. } N^o 133. / Nun bitten wir den p. / Lied 155. /
6. h. }
4. g. }
1. d. }
/ Das Lied 158 wird nach der Melodie N^o 134 gesungen /

C: 4 | 5 5 4 3 2 | 1 4 5 | 4̣ | 6^b 7 8
9 8^b 7 | 6 5 4 3 2 3 | 4̣ | 6 6 6 5 |
6 5 4̣ | 5 5̣ 6 5 | 4̣ 5 5 | 6 5 4 3 2̣ |
5 4 3 4 3 2 | 1̣ | 2 3 4 5 | 4̣ ||

(Schlußzeile) 5 5 | 6 5 4 3 2 2 | 5 4 3 4 3 2 | 1̣ | 2 3 4 5 | 4̣ ||
(Des 3^{ten} Verses.) u. in Frie den auf Einem Sine hei ßen Kyrie leis.

8. 2. } N^o 134. / Du, dem wir unsre Herzen p. / Lied 158. /
6. h. }
4. g. }
1. d. }
/ Nun bitten wir den p. /

C: 4 | 5 5 4 3 2 1 | 4 5 4̣ | 6^b 7 8 9 8^b 7 |
6 5 4 3 2 3 | 4̣ | 6 6 6 5 | 6 5 4̣ |
5 5̣ 6 5 | 4̣ | 5 5 6 5 4 3 | 2 2 5 4 3 |
4 3 2 1̣ | 2 3 4 4 | 5 4̣ ||

5. 2. } N^o 135. / Wo Gott, der Herr, nicht bei p.
6. h. }
1. g. }

C: ^b3 | ^b3 2 1 2 3 4 5 | 4 4 ^b3 3 | 2 1 2
^b3 4 3 | 2 1̣ || 4 | 5 5 2 ^b3 4 | ^b3 3
2 ^b3 | 4 1 2 ^b3 2 | 1 1 ^b2 ^b3 | 2 1 2
^b3 4 3 | 2 1̣ ||

5. 2. } N^o 136 / Ach Gott, erhöre mein *p.*
3. h. }
1. g. }

C: 1̇2̇ | ̇3̇ 3̇ 4̇ 4̇ | 5̇ 5̇ ̇6̇ 5̇ | 4̇ ̇3̇ 3̇ |
2̇ ̇3̇ 4̇ 4̇ | 5̇ 5̇ 4̇ ̇3̇ | 2̇ 1̇ 5̇ 4̇ | ̇3̇ 4̇ 3̇ 2̇
5̇ 4̇ | ̇3̇ 4̇ 3̇ 2̇ 2̇ | ̇3̇ 3̇ 4̇ 4̇ | 5̇ 5̇ 4̇ ̇3̇ | 2̇ 1̇ ||

5. h. } N^o 137 / Ermuntre dich, mein *p.* Lob, Preis u. *p.*
3. g. }
1. e. }

C: 3̇2̇ | 1̇ 2̇ 3̇* 4̇ 5̇ | 5̇* 4̇ 5̇ 5̇ | 6̇ 5̇ 4̇ 3̇ |
2̇ 1̇ || 2̇ | 2̇ 3̇ 4̇ 4̇ | 3̇ 3̇ 2̇ 3̇ |
4̇ 5̇ 6̇ 6̇ | 6̇* 5̇ 6̇ 7̇ | 8̇ 4̇ 5̇ 4̇ 3̇ | 2̇ 2̇ 5̇ |
6̇ 5̇ 4̇ 3̇ | 2̇ 1̇ ||

8. 2. } N^o 138 / Ich danke dir, mein *p.* O Herr, mein *p.*
6. h. }
4. g. }
1. d. }

C: 1̇ | 4̇ 3̇ 4̇ 5̇ 6̇ | 5̇ 8̇ ̇7̇ 6̇ 7̇ 6̇ | 5̇ 4̇ 6̇ |
5̇ 4̇ 3̇ 6̇ | 5̇ 4̇ 3̇ 4̇ 3̇ | 2̇ 1̇ 1̇ | 4̇ 5̇ 6̇ 5̇ 8̇ ̇7̇ |
6̇ 6̇ ̇7̇ 6̇ | 5̇ 1̇ 4̇ 5̇ 6̇ | 5̇ 5̇ 4̇ ||

8. 2. } N^o 139 / Hebt das Herz! *p.* / Lied 259 /
6. h. }
4. g. }
1. d. }

C: 4̇ 6̇ 4̇ | 6̇ 8̇ 6̇ | ̇7̇ 9̇ 8̇ 6̇ | 5̇ ̇7̇ 6̇ 5̇ 4̇ ||
6̇ 7̇ 8̇ 4̇ | 3̇ 2̇ | 1̇ | 3̇ 1̇ 4̇ 6̇ | 5̇ ̇7̇ 6̇ 4̇ | 3̇ 1̇ 4̇ 6̇ |
̇7̇ 6̇ 5̇ | 4̇ 1̇ 2̇ 4̇ | ̇7̇ 6̇ 5̇ 4̇ 3̇ 2̇ 1̇ | 4̇ 5̇ 6̇ ̇7̇ | 6̇ 5̇ | 4̇ ||

5. 3 2 ^{a)} _{fid} _{cis} N^o 140. Herr Gott, dich loben wir. / Alte Melodie

Nur das Lied 20. Die übrigen Lieder dieser Ueberschrift werden theils nach der Melodie N^o 141, theils nach der neuen Melodie N^o 142. gesungen.

| <u>I. Chor.</u> | <u>II. Gemeinde.</u> |
|--|--|
| C: 34 5 6 7 8 7 6 6̣
Herr Gott, dich loben wir! | 8 8 7 6 6 5̣
Herr Gott, wir danken dir! |
| 8 8 7 6 7 7 6̣
Dich Vater, in Ewigkeit, | 6 5 6 7 8 5 4 3̣
ehrt die Welt weit und breit. |
| 8 8 7 6 7 7 6̣
All Engel und Himels-heer, | 6 6 5 6 7 8 5 4 3̣
und was da dienet deiner Ehr', |
| 8 8 8 7 6 7 7 6̣
Auch Cherubin und Seraphim, | 6 5 6 7 8 5 4 3̣
singen immer mit hoher Stim: |
| 3 3 4 5 6 7 7 6̣
Hei - lig ist unser Gott! | 3 3 4 5 6 7 7 6̣
Hei - lig ist unser Gott! |

I. und II. Chor und Gemeinde.

7 7 8 | 9 6 6 7 | 8 7 6 6 | 5̣
Heilig ist unser Gott, der Herrre Keba-oth!

| <u>I. Chor.</u> | <u>II. Gemeinde.</u> |
|---|---|
| 8 8 8 7 6 7 7 6̣
Dein göttlich Macht u. Herrlichkeit | 6 6 5 6 7 8 5 4 3̣
geht über Himmel und Erden weit. |
| 8 8 8 7 6 7 7 6̣
Der heiligen zwölf Boten Zahl, | 6 5 6 7 8 5 4 3̣
und die lieben Propheten all, |
| 8 8 8 7 6 7 7 6̣
Die theuren Märtyr allzumal | 6 6 5 6 7 8 5 4 3̣
loben dich, Herr, mit grossem Schall. |

I. Chor.II. Gemeinde.

8 | 8 8 7 6 | 7 7 6̇

Die ganze werthe Christenheit

6 | 6 5 6 7 8 | 5 4 3̇

rühmt dich auf Erden allezeit;

8 8 7̇ 7̇ 6 | 7 7 6̇

Dich Gott Vater, in höchsten Thron,

6 5 6 7 8 | 5 4 4 3̇

deinen rechten u. einigen Sohn,

8 | 8 8 8 7 6 | 7 7 6̇

Den heiligen Geist u. Tröster werth,

6 | 6 5 6 7 8 | 5 4 3̇

mit rechtem Dienst sie lobt u. ehrt.

8 | 8 8 8 7 6 | 7 7 6̇

Du König der Ehren, Jesu Christ,

6 | 6 5 6 7 8 | 5 4 3̇

Gott Vaters ewigen Sohn du bist.

8 | 8 8 7 6 | 7 7 6̇

Der Jungfrau Leib nicht hast verschmäht,

6̇ 6̇ | 6 5 5 6 7 8 | 5 4 3̇

zu erlösen das menschl. Geschlecht.

8 | 8 8 7 6 | 7 7 6̇

Du hast dem Tod zerstört sein Macht,

6 | 6 5 6 7 8 | 5 4 3̇

u. alle Christen zum Himmel bracht.

8 | 8 8 7 6 | 7 7 6̇

Du sitz' st zur Rechten Gottes gleich,

6 | 6 5 6 7 8 | 5 4 3̇

mit aller Ehr' ins Vaters Reich.

8 | 8 8 7 6 | 7 7 6̇

Ein Richter du zukünftig bist,

6 5 5 6 7 8 | 5 4 3̇

alles, das tod und lebend ist.

8 | 8 8 7 6 | 7 7 6̇

Nun hilf uns, Herr, den Dienern dein

6 | 6 6 6 6 5 | 6 7 8 5 4 | 3̇

die mit deinem theuren Blut erlöst seyn.

4 3 | 2 3 4 3 2 | 3 4 5̇

Lass uns im Himmel haben Theil

3̇ 3̇ | 4 5 6 3 | 4 3 2 3̇

mit den Heiligen im ewig. Theil.

3 | 2 3 4 3 2 3 | 4 3 2 1̇

Hilf deinem Volk, Herr Jesu Christ,

3 | 4 5 6 3 | 4 3 2 1̇

und segne, was dein Erbtheil ist.

I. Chor.II. Gemeinde.

3 2 3 4 3 3 | 4 3 2 1

wart und pfleg ihr zu aller Zeit

3 | 4 5 6 3 | 4 3 2 3

und heb sie hoch in Ewigkeit.

3 4 | 5 6 7 8 7 6 | 6* 5 6

Täglich, Herr Gott, wir loben dich

6 | 6 7 7 8 7 | 6 6 5

und ehren deinen Namen stetiglich.

8 | 8 8 7 6 | 7 7 6

Behüt uns heut, o treuer Gott,

6 | 6 5 6 7 8 | 5 4 3

für aller Sünd und Missethat

8 8 7 6 6 | 7 7 6

Sei uns gnädig, o Herre Gott

6 5 6 7 8 | 5 4 3

sey uns gnädig in aller Noth.

8 8 7 6 6 | 7 7 6

Zeig uns deine Barmherzigkeit

6 | 6 5 6 7 8 | 5 4 3

wie unsere Hoffnung zu dir steht.

I. und II. Chor und Gemeinde.

2 3 | 4 3 3 2 | 3 * 4 5 3 | 4 5 6 3

Auf dich hoffen wir, lieber Herr! in Schanden laß uns

4 3 2 3 | 3 2 1 2 | 3

nimmermehr. A - - - men!

6 3. a.)
 4 3. f.)
 1 2. cis.)

N^o 141. / Herr Gott, dich loben wir, Alte Melodie. /Wie Gott belohnt, belohn' / Lied 151. /

/ Auch die Lieder 272. 275. 323 werden nach

dieser Melodie gesungen. /

C: 3 4 | 5 6 7 8 7 6 | 6 8 | 8 7 6 6 | 3

Dreimal || 8 | 8 8 7 6 | 7 7 6 6 | 6 5 6 7 8 | 5 4 3 || 0

$\widehat{3\ 3\ 4\ 5\ 6} \mid 7\ 7\ \hat{6} \mid \widehat{3\ 3\ 4\ 5\ 6} \mid 7\ 7\ \hat{6} \mid$
 $\underline{\underline{7\ 7\ 8 \mid 9\ 6\ 6\ 7 \mid 8\ 7\ 6\ 6 \mid \hat{3} \parallel}}$

/ Vers II. /

Fünfmal: $\hat{8} \mid 8\ 8\ 7\ 6 \mid 7\ 7\ \hat{6}\ \hat{6} \mid 6\ 5\ 6\ 7\ 8 \mid 5\ 4\ \hat{3} \parallel$
/ Im Liede 272 sechsmal. /

/ Vers III. /

Fünfmal: $\hat{8} \mid 8\ 8\ 7\ 6 \mid 7\ 7\ \hat{6}\ \hat{6} \mid 6\ 5\ 6\ 7\ 8 \mid 5\ 4\ \hat{3} \parallel$
/ Im Liede 272 sechsmal. /

/ Vers IV. /

Zweimal: $\hat{3} \mid \widehat{2\ 3}\ 4\ 3\ 2 \mid 3\ 4\ \hat{5}\ 3 \mid 4\ 5\ 6\ 3 \mid \widehat{4\ 3}\ 2\ \hat{3} \parallel$

Dreimal: $\hat{3} \mid \widehat{2\ 3}\ 4\ 3\ \widehat{2\ 3} \mid \widehat{4\ 3}\ 2\ \hat{1}\ 1 \mid 4\ 5\ 6\ 3 \mid \widehat{4\ 3}\ 2\ \hat{3} \parallel$
/ Im Liede 272 zweimal. /

/ Vers V. /

$\widehat{3\ 4} \mid 5\ \widehat{6\ 7}\ \widehat{8\ 7}\ 6 \mid 6\ 5\ \hat{6}\ \hat{6} \mid 6\ 7\ 8\ 7 \mid 6\ 6\ \hat{5}$

Dreimal: $\hat{8} \mid 8\ 8\ 7\ 6 \mid 7\ 7\ \hat{6}\ \hat{6} \mid 6\ 5\ 6\ 7\ 8 \mid 5\ 4\ \hat{3} \parallel$

$\widehat{2\ 3} \mid 4\ 4\ 3\ 2 \mid 3\ 4\ \hat{5}\ 3 \mid 4\ 5\ 6\ 3 \mid \widehat{4\ 3}\ 2\ \hat{3} \parallel$

$\widehat{3\ 2\ 1\ 2} \mid \hat{3} \parallel$
a — — men!

Anmerkung: Bei den Liedern 272 u. 323 fällt am Schluss das
 Amen weg.

8.
6.
4.
1.

f.
hb.
f.

N^o 142. Herr Gott, dich loben wir.
/ Neue Melodie. Die Lieder 22. 167. 190. /
/ Der erste Vers. /

C: 1 | 4 4 5 3 | $\hat{4}$ $\hat{4}5$ | 6 6^b 7 5 |
 $\hat{6}$ 1 | 2 1 2 3 | 4 5 $\hat{6}$ 1 | 2 1 2 3 |
4 5 $\hat{4}$ 1 | 6 6 5 5 | 4 4 $\hat{3}$ 5 | 6 6 5 4 |
3 2 $\hat{1}$ $\underline{4}$ | 1 1 2 2 | 3 3 $\hat{4}$ 4 | 5 5 |
6 6 | ^b7 6 $\hat{5}$ 1 | 4 4 ^b3 $\hat{4}$ 3 | $\hat{2}$ 2 |
5 5 4 $\hat{5}$ 4 | $\hat{3}$ 3 | 6 6 5 $\hat{6}$ 5 | $\hat{4}$ ^b7 |
6 5 4 3 | $\hat{4}$ ||

/ Die übrigen vier Verse. /

1 | 4 4 4 4 | 5 3 $\hat{4}$ $\hat{4}5$ | 6 6 6 6 | ^b7 5 $\hat{6}$ 1 |
2 1 2 3 | 4 5 $\hat{6}$ 1 | 2 1 2 3 | 4 5 $\hat{4}$ 1 |
6 6 5 5 | 4 4 $\hat{3}$ 5 | 6 6 5 4 | 3 2 $\hat{1}$ $\underline{4}$ |
1 1 2 2 | 3 3 $\hat{4}$ 4 | 5 5 6 6 | ^b7 6 $\hat{5}$ 1 |
4 4 ^b3 2 2 | 5 5 4 $\hat{3}$ 3 | 6 6 5 4 ^b7 | 6 5 $\hat{4}$ ||

Schluss. $\hat{2}$ | $\hat{1}$ ||
a - men.

8. 6. 4. 1. ^{cis.} ^{a.} ^{e.} N^o 143. Die Sonne schmücket Berg'z. *Bühl.*

C: 6 | 6 4' 7 6 | 5 5 6 8 | 6 7 6 5 4 |
 3 4 5 5 | 6 7 8 6 4 | 3 2 1 1 | 3 3 4 5 6 |
 6 7 8 7 6 6 5 | 4 4 3 2 6 7 | 6 5 4 ||

6. 4. 1. ^{2.} ^{hb.} ^{f.} N^o 144. Ich lobe, Herr, u. preise z. *Bühling*

C: 1 | 6 4 2 5 | 4 3 5 | 6 6 7 6 5 | 6 ||
 6 | 2 3 4 5 4 | 3 1 | 3 4 5 4 | 3 4 3 1 |
 5 6 6 7 6 | 5 6 5 4 3 | 2 3 4 5 4 3 | 4 ||

8. 6. 4. 1. ^{c.} ^{g.} ^{e.} ^{c.} N^o 145. Auferstehn z. / I. /

3. 5 8 6 | 5 7 8 | 9 11 10 9 | 8 7 8 |
 6 5 8 | 6 5 4 | 4 | 3 | 3 9 8 7 6 | 5 4 5 |
 5 6 7 | 8 9 8 | 8 | 7 | 8 9 7 |
 8 8 9 10 | 8 9 7 | 8 ||

8. 6. 4. 1. ^{f.} ^{d.} ^{hb.} ^{f.} N^o 146. Auferstehn z. / II. / *Bühling*

C: 4 5 6 8 | 6 7 5 4 3 | 4 6 | 5 3 5 4 3 2 |
 1 1 | 2 6 5 4 | 3 0 5 | 6 6 8 8 7 6 | 6 5 |
 6 5 | 4 3 4 5 | 1 3 4 ||

8. eb.
6. c.
4. ab.
1. eb.

N^o 147. / Aufersteh'n p. / III. /

C: 6 6^b 7 6 | 5 9 8^b 7 | 6 6 | 2 2 3 4 3 | 2
4 | 5 5 6 | 3 0 5 | 6 6^b 7 8 | 9 8 8^b 7 | 6 6 5 4 ||

Bühl.

5. c.
3. ab.
1. f.

N^o 148. / Nun laßt uns denz Begrabt denz.

C: 1 2 | 3 4 5 4 | 3 2 1^b 6 | 2 1 2^b 3 | 5 4^b 3 2 2
3 4 3 4^b 6 | 5 8^b 7 6 6 | 5 4 7 8^b 7 6 | 5 2 1 ||

Bühl.

5. c.
3. ab.
1. f.

N^o 149. /

I^{ster} Vers: C: 3 3 2 1 | 5 5 4 3 | 3 3
Christe! du Sam Got tes, der du

4 5 | 6 5 5 4 5 4 | 3 2 2 1 2 | 1
trägst die Sünden der Welt, er-barme dich un-ser!

II^{ter} Vers: 3 3 2 1 | 5 5 4 3 | 3 3 4 5 |
Christe! du Sam Got tes, der du trägst die

6 5 5 4 | 5 4 3 2 | 1 2 1
Sünden der Welt, gib uns deinen Frie-den!

/ Responsorien /

/ Gott, gib Frieden deinem Lande. /

I^{tes} Respons: 5 5 | 5 5 5 6 | 5 4 | 3
Glück und Heil zu jedem Stan-de.

II^{tes} Respons: // 5 wird Grundton // 5 6 7 8 7 | 6 5
a - men, a - men!

/ Danket dem Herrn, den Er ist freundlich. /

III^{tes} Resp: 5 5 6 | 5 4 | 3
Und seine Güte währet ewiglich; Halle-lu-jah!

Darauf das II^{te} Responsorium: Amen.

Register.

| <u>A.</u> | <u>N^o</u> | <u>B.</u> | <u>N^o</u> |
|--------------------------|----------------------|----------------------------|----------------------|
| Auf bleib bei uns, Gern. | 89 | Es ist die Liebe | 62 |
| Auf bleib mit mir | 65 | Gedenke dich, o Christ | 107. |
| Auf Gott, unsern Herrn | 136. | Es ist nicht ganz | 86. |
| Auf Gott unsern Herrn | 85. | Es ist ein Mann | 6 |
| Auf Gott, unsern Herrn | 57. | Es ist ein Mann | 82 |
| Auf Gott, unsern Herrn | 47. | | |
| Auf Gott, unsern Herrn | 2. | <u>C.</u> | |
| Auf Gott, unsern Herrn | 3. | Christ! der unser Gott ist | 149. |
| Auf Gott, unsern Herrn | 108. | Christ lag in Tod | 124. |
| Auf Gott, unsern Herrn | 40. | Christ, unser Herr | 69. |
| Auf Gott, unsern Herrn | 66. | Christ, Christ, Christ ist | 103. |
| Auf Gott, unsern Herrn | | Christ, der ist unser | 65. |
| Auf Gott, unsern Herrn | 100. | Christ, der ist unser | 103. |
| Auf Gott, unsern Herrn | 28. | | |
| Auf Gott, unsern Herrn | 4 | <u>D.</u> | |
| Auf Gott, unsern Herrn | 111. | Der Herr ist unser | 41. |
| Auf Gott, unsern Herrn | 77. | Der Herr ist unser | 42. |
| Auf Gott, unsern Herrn | 116. | | 191 |
| Auf Gott, unsern Herrn | 27. | Der Herr ist unser | 127. |
| Auf Gott, unsern Herrn | | Der Herr ist unser | 77. |
| Auf Gott, unsern Herrn | 72. | Der Herr ist unser | 34. |
| Auf Gott, unsern Herrn | 36. | | |
| Auf Gott, unsern Herrn | 33. | Der Herr ist unser | 78 |
| Auf Gott, unsern Herrn | 87. | Der Herr ist unser | 142 |
| Auf Gott, unsern Herrn | 59. | Der Herr ist unser | 19. |

| | N ^o | | N ^o |
|------------------------------|----------------|-------------------------|----------------|
| Die Himmel auf mein Lob | 18. | Lufte mir, Herr, bei | 89. |
| Die Tugenden Christi preisen | 80 | Lust anstehen und | 75. |
| Die Tugenden preisen | 143 | Liedlein dir, mein | 137. |
| | /70/ | Lob dir, dich ist alle | 123. |
| Die Tugenden preisen | 97. | Liedlein meinem Geist | 64 |
| Die Tugenden preisen | 116 | Liedlein ist dir | 53. |
| Die Tugenden preisen | 55. | Es ist das Lied mir | 58. |
| Die Tugenden preisen | 126. | Es lobt das Lied | 58. |
| Die Tugenden preisen | 3. | Es ist ein Gott, der | 46. |
| Die Tugenden preisen | 114. | Es ist genug, so | 13. |
| Die Tugenden preisen | 2. | Es ist gewisslich | 49. |
| Die Tugenden preisen | 21. | Es ist ein Gott mir | 44. |
| Die Tugenden preisen | 53. | Es ist ein Gott mir | |
| Die Tugenden preisen | 134. | | |
| Die Tugenden preisen | 110. | <u>F.</u> | |
| Die Tugenden preisen | 11. | Liedlein dir, o mein | 43. |
| Die Tugenden preisen | 110. | Liedlein dir, Herr, o | 43. |
| Die Tugenden preisen | 114 | | |
| Die Tugenden preisen | 52 | <u>G.</u> | |
| | | Gelobet seist du, Jesus | 35 |
| | | Gott, du mein Herr | 48. |
| | 77. | Gott, du mein Herr, o | 120 |
| | 118. | Gott du mein Herr | 66. |
| | 119. | Gott du mein Herr | 96. |
| | 103. | Gott, du mein Herr | 12. |
| | 102. | Gott du mein Herr | 74. |
| | 34. | Gott ist mein Herr | 24. |
| | 34. | Gott ist mein Herr | 6. |
| | 33. | Gott ist mein Herr | 85. |

E.

| | | | |
|-----------------------------|------|---------------------------|------|
| Gott, mein Trost u. | 66. | Ja, Tag des Gedenkens, du | 60. |
| Gott, seg' du dich in allem | 33. | Jesus, ich hab' dich, du | 112. |
| Gott, seg' du lobst mich | 125. | Jesus, ich hab' dich, du | 9. |
| Gott, mein Herr, du bist | 43. | Jesus, ich hab' dich, du | 9. |
| Gott, mein Herr, du bist | 107. | | 142. |

H.

| | | | |
|-----------------------------|------|--------------------------|------|
| Habt, ihr Götter! Habt, ihr | 139. | Jesus, ich hab' dich, du | 17. |
| Heilig, heilig ist dein | 20. | Jesus, ich hab' dich, du | 74. |
| Gott, du bist mein | 37. | Jesus, ich hab' dich, du | 58. |
| Gott, du bist mein | 144. | Jesus, ich hab' dich, du | 4. |
| Gott, du bist mein | 22. | Jesus, ich hab' dich, du | 144. |
| Gott, du bist mein | 36. | | 37. |
| Gott, du bist mein | | Jesus, ich hab' dich, du | 56. |

a.) Alte Melodie

| | | |
|------|--------------------------|------|
| 140. | Jesus, ich hab' dich, du | 110. |
| 141. | Jesus, ich hab' dich, du | |

b.) Neue Melodie

| | | |
|------|--------------------------|-----|
| 142. | Jesus, ich hab' dich, du | 30. |
|------|--------------------------|-----|

| | | | |
|--------------------|-----|--------------------------|------|
| Gott, du bist mein | 11. | Jesus, ich hab' dich, du | 42. |
| Gott, du bist mein | | Jesus, ich hab' dich, du | 22. |
| Gott, du bist mein | 91. | Jesus, ich hab' dich, du | 14. |
| Gott, du bist mein | 38. | Jesus, ich hab' dich, du | 66. |
| Gott, du bist mein | 68. | Jesus, ich hab' dich, du | 20. |
| Gott, du bist mein | 79. | Jesus, ich hab' dich, du | 33. |
| Gott, du bist mein | 80. | Jesus, ich hab' dich, du | 113. |
| Gott, du bist mein | 5. | Jesus, ich hab' dich, du | 66. |
| Gott, du bist mein | 84. | Jesus, ich hab' dich, du | 103. |
| Gott, du bist mein | | Jesus, ich hab' dich, du | 3. |
| Gott, du bist mein | 62. | Jesus, ich hab' dich, du | |
| Gott, du bist mein | 92. | Jesus, ich hab' dich, du | 130. |

No.
Jesús Christus, unsern Gei-
land, den wir uns 131.

Jesús, Jesús ist anstehend
Jesús, unsern Zorn an sich 61.

In allen unsern Tugenden
In die sieb' ist gestat. 70.

K.

Herr, Gott Desophan, feilgen 121.

Herr, feilgen Geistigen 128.

Herr, Herr der Herren 73.

Herr mit Dank von 103.

Herr, Du bist, setze dich 67.

Herr, du zu mir 47.

Herr, du mir, Jesus, 10.

L.

Lass, Herr Jesus, laß. 108.

Lass mich, o Gott, die 15.

Lass mich wissen 117.

Liebster Jesus, wie sind 39.

Lobe den Herren, der 10.

Lobe, unser ganz, immer 90.

Lob singet Gott und 77.

Lob singet der Heilige 32.

Lob singet! Gottes heil' 53.

Lob singet! der Gottes 53.

Lobt Gott, ist Christus 110.

Lob, Herr und Dank 137.

M.

Mein Herr, mein Geist 109.

Mein Herr, mein Geist 116.

Mein Herr, mein Geist 116.

Mein Herr, mein Geist 73.

Mein Herr, mein Geist 9.

Mein Herr, mein Geist 142.

Mein Herr, mein Geist 1.

Mein Herr, mein Geist 61.

Mein Herr, mein Geist 95.

Mein Herr, mein Geist 104.

Mein Herr, mein Geist 127.

Mein Herr, mein Geist 42.

Mein Herr, mein Geist 86.

Mein Herr, mein Geist 107.

Mein Herr, mein Geist 46.

Mein Herr, mein Geist 116.

Mein Herr, mein Geist 102.

Mein Herr, mein Geist 23.

N.

Nicht so sehr, nicht 101.

Nicht so sehr, nicht 133.

Nicht so sehr, nicht 134.

Nicht so sehr, nicht 64.

Nicht so sehr, nicht 33.

Nicht so sehr, nicht 46.

Nicht so sehr, nicht 80.

Nicht so sehr, nicht 148.

Nicht so sehr, nicht 88.

| | N ^o | | N ^o |
|---------------------------|----------------|-----------------------------|----------------|
| Nur lob, mein Thal | 73. | Erleuchtung der Augen zu | 103. |
| Nur misse alle | 81. | Erleuchtung der Augen | 7. |
| Nur süß die Kraft | 104. | Das Lob und die Tugend | 58. |
| Nur süß der Tag | | Erleuchtung der Augen | 90. |
| | | Erleuchtung der Augen | 55. |
| O die Liebe meines Lieben | 102. | Es ist nicht gleich bei mir | 117. |
| O Heiligkeit, die du | 95. | Es ist nicht mein Gott | 20. |
| O Gott, die du | 64. | Es ist nicht mein Gott | 108. |
| O heil'ger Geist, laß | 78. | Es ist nicht mein Gott | 109. |
| O heil'ger Geist, laß | 62. | | |
| O heil'ger Geist, laß | 138. | | |
| O heil'ger Geist, laß | 55. | Es ist nicht mein Gott | 120. |
| O heil'ger Geist, laß | 116. | Es ist nicht mein Gott | 25. |
| O heil'ger Geist, laß | 122. | Es ist nicht mein Gott | 105. |
| O heil'ger Geist, laß | 123. | | |
| O heil'ger Geist, laß | 92. | Es ist nicht mein Gott | 3. |
| O heil'ger Geist, laß | 50. | | |
| O heil'ger Geist, laß | 50. | | |
| O heil'ger Geist, laß | 94. | Es ist nicht mein Gott | 63. |
| | | Es ist nicht mein Gott | 48. |
| | | Es ist nicht mein Gott | 83. |
| | 31. | Es ist nicht mein Gott | 99. |
| | | Es ist nicht mein Gott | 56. |
| | 102. | Es ist nicht mein Gott | 42. |
| | | Es ist nicht mein Gott | 9. |
| | | Es ist nicht mein Gott | 37. |
| | 93. | Es ist nicht mein Gott | 69. |

| <u>W.</u> | <u>Nr.</u> | | <u>Nr.</u> |
|--|------------|-----------------------------|------------|
| Wasch mich, mein Herz | 88. | Wie groß ist das All | |
| Wasch mich, wasch mich ^(mit Wasser) | 41. | wasch mich vom Gita | 9 |
| Wann soll ich mich | 98. | Wie sanftlich strauchst du | |
| Was Gott thut, das ist | 54. | Wie süßlich lächelst du | |
| Was ist mein Thun | 29. | Wie süßlich lächelst du | |
| Was ist's, daß ich mich | 81. | Wie Gott lobest | 14 |
| Was mein Gott will | 55. | Wie wohl ist mir, o | 10 |
| Was songst du angstlich | 115. | Wie Christenheit | |
| Was ist, ich Lüge, | 96. | Wie gläubig All' an | |
| Was ich mich für ein | 107. | Lieber Gott, <u>Lamm</u> | 10 |
| Was, was! ich bin da | 26. | Wie gläubig All' an | |
| Was auf Bedenkenhaft | 117. | Lieber Gott, <u>Diener</u> | 132 |
| Was meinmal da | 60. | Wo Gott, der Lamm, mich bei | 135 |
| Was mein Thun | 51. | Wo Gott zum Lamm mich | 100 |
| Was mich da Thun | 45. | Wohl mir, Jesus, mein | 3 |
| Was wir in freier | 71. | Womit soll ich dich wohl | 60 |
| Was ich in mir, mein | 76. | Wo soll ich stehn für | 72 |
| Was Gottes Wagaucht | 112. | | |
| Was hat der Gläubige | 8. | <u>h.</u> | |
| Was mit mir mein | 9 | Zurück | |
| | 42. | Zurück zu mir | 37 |
| | | Zurück | 144 |
| Was wir da lieben | 42. | Zurück mein Geist | 127 |
| | 19. | | |
| Was weiß, wie was | 42. | | |





Bühling, Jakob Caspar Andreas,

Die sämtlichen Choral-Melodien zu dem Gesangbuche für die protestantische Gesamt-Gemeinde des Königreichs Bayern, wie sie in der protest. Kirchen-Gemeinde Regensburgs gesungen werden Nach vorausgeschickten Erklärungen u. Vorübungen in Zahlzeichen dargestellt, und zum Gebrauch für Kirchen und Schulen herausgegeben von Jak. Kasp. Andr.

Regensburg (1836)

Liturg. 1383 e

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10592861-4